

Kostenlose Wochenzeitung für Hildburghausen Stadt und Land

Telefon: 0 36 85 / 79 36-0 | Fax: 0 36 85 / 79 36-20 | info@suedthueringer-rundschau.de | www.rundschau.info

Hildburghausen, 5. August 2020

Nr. 32 / Jahrgang 30/2020

Autolackierung-Täuber
HBN • Dammstraße 1
Lackierung von
KLEINSCHÄDEN bis
UNFALLINSTANDSETZUNG
☎ 0171 / 7 54 28 63

fothe (0 36 85)
70 68 84
Inh.: Heiko Ludwig
Notöffnungen Tag und Nacht
http://www.schluesselrothe.de

BRIKETTS
liefert
KOHLN GERNERT
☎ 0174 / 60 90 510

Suche MZ Motorräder
Tel: 01 71 / 4 11 61 40
Firma Dressel Kloster Veßra

Die Kirmestradition, sie lebt im Landkreis - so mancher „Corona“-Schwierigkeit zum Trotz!

Landkreis Hildburghausen/Eisfeld. Die Kirmestradition, sie lebt im Landkreis! Und sie soll am Leben erhalten werden, so mancher „Corona“-Schwierigkeit zum Trotz. Dafür machen sich die Kirmesgesellschaften und viele weitere Unterstützer, wie Kirmesbands und Künstler aus den Landkreisen Hildburghausen und Schmalkalden-Meiningen stark. Was in einer spontanen WhatsApp Gruppe anfing, nimmt mehr und mehr konkrete Formen an.

Gesundheit geht vor Tradition

Am Freitag, dem 24. Juli 2020 trafen sich über 70 Vertreter von Kirmesvereinen und Kirmesbands mit Vertretern aus dem Landratsamt Hildburghausen zu einem Gedankenaustausch in Beierstadt. Diese Veranstaltung war sehr konstruktiv und verdeutlichte, dass alle Beteiligten miteinander und nicht gegeneinander arbeiten wollen! Das Gesundheitsamt und die Fachaufsichtsbehörde im Landratsamt gaben dabei den Kirmesvereinen folgende Empfehlungen mit auf den Weg: Es werden derzeit grundsätzlich keine Kirmes-Tanzveranstaltungen genehmigt. Alle Pläne der Vereine, wie zum Beispiel eine Open-Air-Party oder Festzelte mit offenen Seitenteilen sind vom Tisch. Die Organisatoren zeigen Verständnis, denn niemand will, dass nach einer Kirmes der ganze Ort unter Quarantäne steht.

Zurück zu den Wurzeln

Alte Traditionen, wie die



Vertreter der Kirmesvereine und Kirmesbands mit Eisfelds Bürgermeister Sven Gregor (r. im Bild) und dem Mitinitiator des Ehrenamts-Stammtisches der Stadt Römhild - David Wiedemann (2.v.r.vorne). Foto: sr

Ständchen durch die Dörfer könnten allerdings stattfinden. Veranstalter und Vertreter des Landratsamtes sehen darin prinzipiell den großen Mehrwert, wenn Dorfbewohner durch musikalische Einlagen einer Kapelle erheitert

werden, stärkt das den gesellschaftlichen Zusammenhalt in der jeweiligen Gemeinde. Worauf aber strengstens geachtet werden sollte: Kirmesstände müssen in diesem Jahr ohne Alkoholausschank stattfinden. Es darf aus Infektionsschutzgründen weder Schnaps durch die Kirmesgesellschaft an die Bürger noch umgekehrt verteilt werden. Bei Einhaltung aller Hygienehinweise und Abstandsempfehlungen sei diese Form des traditionellen Brauchtums unter freiem Himmel aufgrund des niedrigeren Infektionsrisikos zu verantworten.

Anträge für die geplanten Veranstaltungen sind bis mindestens drei Wochen vor Veranstaltung zu stellen. Diese sind kostenpflichtig (auch bei negativen Bescheid). Im Landkreis Schmalkalden-Meiningen beträgt die Bescheidgebühr jeweils 35 Euro. Zudem müssen Vereine ein eigenes Hygienekonzept vorlegen.

Vereine vernetzen und Synergien nutzen

Am Samstag, dem 1. August 2020 trafen sich in Eisfeld Vertreter der Kirmesvereine und Kirmesbands mit Eisfelds Bürgermeister Sven Gregor und dem Mitinitiator des Ehrenamts-Stammtisches der Stadt Römhild - David Wiedemann. Bei diesem Treffen wurden die ersten Ideensammlungen vorgestellt. Die Birkenfelder Kirmesgesellschaft stellte ihr genehmigtes Hygienekonzept für die am kommenden Wochenende stattfindende

Kirmes vor. Das Landratsamt Schmalkalden-Meiningen teilte in einer schriftlichen Stellungnahme mit, welche Festlegungen für Kirmes-Veranstaltungen im Landkreis Schmalkalden-Meiningen getroffen wurden.

Alle Teilnehmer sehen viel Positives in dem neu entstandenen Netzwerk und bekräftigten den Willen, es weiter, auch über die Corona-Pandemie hinaus, auszubauen. Bisher gab es faktisch keine Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Kirmesgesellschaften/Vereinen. Das hat sich durch Corona geändert. Ziel ist es, die Vereine enger miteinander zu vernetzen und durch einen regen Erfahrungsaustausch gute Lösungsansätze für die Organisation und Vorbereitung von Veranstaltungen in Corona-Zeiten zu erarbeiten. Die Vereine, Künstler und Bands sollten die Scheu davor verlieren, sich zu vernetzen, empfahl Sven Gregor - so sei es möglich, voneinander zu lernen sowie kreative Wege und Formate für Veranstaltungen in dieser Corona-Pandemie zu erarbeiten.

Alle Vereine sind eingeladen mitzumachen

Die „Initiative der Kirmesfreunde LK SM & HBN“ lädt alle Vereine und Künstler dazu ein, in das neue Netzwerk einzutreten. Unter der E-Mail-Adresse: ehrenamt.stadt.roemhild@gmail.com kann ein erster Kontakt mit der Initiative aufgenommen werden.

Das nächste Treffen der „Initiative der Kirmesfreunde LK SM & HBN“ findet am Samstag, dem 15. August 2020 in Streufdorf statt.

Diebstahl einer Geldbörse

Hildburghausen (ots). Ein bislang unbekannter Täter entwendete am Dienstag (28.7.) in der Zeit von 9 bis 9.30 Uhr die Geldbörse eines 62-jährigen Mannes aus einem unverschlossenen Baufahrzeug, welches in der Straße „Hinter der Mauer“ in Hildburghausen abgestellt war.

Zeugen, die Hinweise zum Dieb geben können, werden gebeten, sich unter Tel. 03685/778-0 bei der Polizeiinspektion Hildburghausen zu melden.

Kennzeichen entwendet

Themar (ots). Ein unbekannter Dieb entwendete in der Zeit von Sonntag- bis Montagmorgens (26. bis 27. Juli) beide amtlichen Kennzeichen eines PKW, der im Haardtweg in Themar geparkt war.

Zeugen, die Hinweise geben können, werden gebeten, sich unter Tel. 03685/778-0 bei der Polizeiinspektion Hildburghausen zu melden.

Südthüringer
Rundschau.info
www.rundschau.info

geyer aktiv
gut + günstig sehen

ALLES-DRIN-
PREIS
• Fassung
• Gläser
• Entspiegelung
• Hartschicht
• und Sehtest

Auswahl
aus über
500
 Fassungen

jede
Gleitsichtbrille
199,-
dauerhaft

alle Glaswerte bis +6,0 / -6,0 - vgl. +2,0 Add 3,0

www.brille79.com
coburg markt 16 03661/509520 coburg@brille79.com
meiningen georgstr. 14 03693/9739211 meiningen@brille79.com
hildburghausen schloßplatz 6 03685/709914 hildburghausen@brille79.com

Mit den besten Empfehlungen

expert
HILDBURGHAUSEN

NÄHER DRAN
MIT TOP-TABLET-SET

Galaxy Tab A
Bündel
Galaxy Tab A 10,1 Wi-Fi (2019)
Tablet schwarz inkl. Book Cover
und X-Layer Powerbank
• 3 Regional-Inszenierungen
• 3 Regional-Funkboxen
• 3 Regional-CDs
• 3 Regional-Plakate
• 3 Regional-Postkarten
• 3 Regional-Notizen
• 3 Regional-Postkarten
• 3 Regional-Plakate
• 3 Regional-Notizen
• 3 Regional-Postkarten

64-Bit Octa-Core-Processor
64 GB Interner Speicher*
(erweiterbar durch mikroSD™)
3 GB Arbeitsspeicher

222,22
NEUER PREIS
inkl. 16% MwSt.

Römhilder Straße 13 • 98646 Hildburghausen
Tel. 0 36 85 / 40 99 00 • www.expert-hbn.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10 - 19 Uhr • Samstag 10 - 13 Uhr
KEINE MITNAHMEGARANTIE. SOFERN WARE NICHT VORHANDEN IST, WIRD DIESE UMGEHEND FÜR SIE BESCHAFFT!

Lilien - die Lieblingsblumen der Kleingärtner!

Leserbrief. Im europäischen Raum gibt es rund 125 Lilien-gewächse. Die bei uns am bekanntesten in der freien Natur vorkommenden sind die Türkenbundlilie, der Bärenlauch und die Herbstzeitlose.

Doch auch als Kulturlilien haben Lilien einen hohen Stellenwert und es gibt hier Hunderte von Hybriden. Die Lilien sind die beliebtesten Sommerblumen der Kleingärtner, da sie anspruchslos an Standort und Boden sind und eine besondere Blütenpracht entfalten. Sie sind zum Teil winterhart und über Jahre ihrem Standort treu, dabei haben sie wunderschöne Blüten in den unterschiedlichsten Farben.

Die wohl attraktivste ist die „Weiße Madonnenlilie“, die auch als Zimmerpflanze sehr gefragt ist. Die „Braunrote Taglilie“ ist sicherlich die weitverbreitetste, da sie sich stark vermehrt. Aber auch die „Palmlilie“ (Yucca), die „Afrikanische Schmucklilie“ und die „Baumlilie“ sind ein Blickfang in Gärten und Parkanlagen.

Eine besondere Gattung ist die Schwertlilie, von welcher es sehr viele verschiedene Sorten gibt. Die bekanntesten sind die „Wasserschwertlilie“, auch Sumpfschwertlilie genannt, und die „Sibirische Schwertlilien“.

Sammler von verschiedenen Schwertlilien bringen es auf erstaunlich viele Arten, welche meist bei ihnen und bei Börsen und Ausstellungen besichtigt werden können. Viele Lilienarten sind Pollen- und Nektarspender für Insekten.

Lilien aller Art werden auch gerne für Gebinde bei besonderen Anlässen verwendet.

Lothar Götz Streufdorf
(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Ein-sendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzu-drucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)



Die Rotbraune Taglilie.

Foto: L. Götz

Nachtigall. Der Sommer schwingt in deinem Lied

Dr. Gerhard Gatzter

Nachtigall. Du, Schlichte.
Trägst die Farbe der Erde, das Braun deiner Heimat, in deinem Rock.

Gehörst zu uns, zu den Bodenständigen,
die im Alltäglichen Großes tun.
Wie in deinen Liedern, in denen Schönheit klingt,
die meiner Heimat, die auch deine ist.

Zusammenarbeit in der Medizin ist wichtig

(djd-k). Ob chronische Erkrankungen oder akute Infektionen - für die medizinische Forschung gibt es noch viel zu tun. Was die Bürger von der Wissenschaft erwarten und wo sie Chancen für weitere Entwicklungen sehen, wurde im aktuellen Sanofi Gesundheitstrend untersucht - alle Ergebnisse



gibt es unter www.sanofi.de. 79 Prozent der Befragten waren der Ansicht, dass das Teilen von Forschungserkenntnissen zwischen verschiedenen Institutionen besonders wichtig sein wird. Außerdem halten je rund drei Viertel bei der Suche nach geeigneten Wirkstoffen den Einsatz computergestützter Methoden und künstlicher Intelligenz für nützlich. Den größten Forschungsbedarf sehen die Menschen bei Volkskrankheiten wie Krebs, Asthma, Neurodermitis, Rheuma, Alzheimer, Parkinson, Diabetes und Herz-Kreislauf-Leiden.

Besonders bei Volkskrankheiten wie Krebs oder Herz-Kreislauf-Krankheiten und bei chronischen Leiden wie Asthma oder Diabetes sehen die Menschen in Deutschland noch großen Forschungsbedarf.

Foto: djd-k/Sanofi/Getty Images/monkeybusinessimages



Herzlich Willkommen im Leben

Aufruf an alle frisch gebackenen Eltern des Landkreises!

In eigener Sache: Wir möchten allen glücklichen Eltern des Landkreises die Möglichkeit geben, Ihre Baby-Fotos in unserer „Südthüringer Rundschau“ **KOSTENLOS** zu veröffentlichen.

Wenn Sie Interesse haben, dann bitten wir Nachfolgendes zu beachten: Das Bild sollte uns in höchster Qualität geschickt werden. Natürlich können auch Geschwister mit auf das Bild, müssen jedoch nicht. Die Einverständniserklärung und die Fotos (jpg-Datei) müssen die Eltern per E-Mail erteilen und uns bitte folgende Angaben mitliefern: Vor- und Familienname der Eltern, deren Wohnort, Name des Neuankommings, Tag der Geburt mit Uhrzeit, Gewicht und Größe und, falls Geschwister mit auf dem Foto sind, auch deren Namen und Alter. Falls die Fotos von einem Fotografen gemacht wurden, benötigen wir dessen Vor- und Nachnamen sowie die Zusicherung der Bildrechte für unser Medium.

Wir freuen uns auf viele süße Baby-Fotos!
E-Mail-Kontakt: texte@suedthueringer-rundschau.de

Veröffentlichungen von Geburtstagen

sr. Gerne gratulieren wir Ihnen zu Ihrem Ehrentag (ab 60. Geburtstag), was jedoch seit 25. Mai 2018 Ihrer schriftlichen Einwilligung bedarf.

Deshalb bitten wir Sie, uns Ihren Geburtstag selbst mitzuteilen. Senden Sie uns einfach den mit Ihren Daten ausgefüllten Coupon per Post an: Südthüringer Rundschau, Bachplatz 1, 98646 Hildburghausen oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: buer0@suedthueringer-rundschau.de

Bitte haben Sie Verständnis, das wir keine Daten per Telefon entgegennehmen können.

Ihr Team der Südthüringer Rundschau Hildburghausen

Einverständniserklärung

Ich bin damit einverstanden, das mein Geburtstag, Name und Wohnort in der Südthüringer Rundschau unter der Rubrik „Südthüringer Rundschau gratuliert recht herzlich“ im Jahr 2020 veröffentlicht werden darf.

Name:

Geburtsdatum: Alter:

PLZ/Wohnort:

Datum, Unterschrift

Energieeffizient bis zur Dachspitze



Eine effiziente und nachhaltige Dämmung trägt wesentlich zum Wohlfühlklima im Zuhause bei.
Foto: djd-k/Paul Bauder/thx

■■■■■ B A ■■■■■ I D ■■■■
H O R R O R F I L M ■ B I E S T
R E ■ S E D I M E N T ■ T E
K A D I ■ O M A R
D E S ■ L Ö S U N G F Ü R D A S
E N A ■ K R E U Z W O R T R Ä T S E L ■ Z ■ W
K C ■ W A S A
J A E H ■ D R I N
M A R ■ T ■ D
L A ■ L ■ T A ■ D ■ W E
S H E ■ A M I ■ B R E C H E R
T A R O ■ S C H A U M W E I N

HARMONIE

8	9	2			
5	2	8			3
1		7			
8	7				
4	3			7	6
			1		3
6			4		5
			5	8	4
			9	6	7

5	7	9	1	6	2	4	3	8
4	8	1	5	9	3	6	7	2
2	6	3	4	7	8	1	5	9
9	5	8	7	2	1	3	6	4
6	3	2	9	4	5	7	8	1
7	1	4	3	8	6	9	2	5
1	9	5	8	3	7	2	4	6
8	2	7	6	1	4	5	9	3
3	4	6	2	5	9	8	1	7

Sudoku Lösung aus der 31. KW

(djd-k). Nachhaltigkeit beim Bauen und Modernisieren steht hoch im Kurs. Viele Hausbesitzer achten bewusst auf die Verwendung möglichst natürlicher Baumaterialien - bis hin zur Wärmedämmung. So ermöglicht etwa BauderECO S nicht nur eine effektive Dämmung des Dachgeschosses, sondern fördert gleichzeitig ein gesundes Raumklima. Denn es enthält keine belastenden Stoffe wie Formaldehyd, Bindemittel oder sonstige Zusatzstoffe. Das Material besteht größtenteils aus nachwachsenden und recycelten Rohstoffen und lässt sich selbst wiederum nach vielen Jahrzehnten der Nutzung wiederverwerten. Aufgrund der hohen Dämmleistung werden so besonders schlanke Dachaufbauten möglich - ein wichtiger Punkt insbesondere für die Altbau-modernisierung. Unter www.baudereco.de gibt es weitere Informationen.

Notdienste - Service Landkreis Hildburghausen 5. bis 12. August 2020

<p>Ärzte-Notdienst</p> <p>Rettungsleitstelle</p> <p>-bei lebensbedrohlichen Zuständen und Unfällen Tel.: 0 36 82 / 4 00 70, -dringende ärztliche Hausbesuche anmelden unter Tel.: 116 117 oder 112</p> <p>Region Hildburghausen/Schleusingen Eisfeld</p> <p>Für Notfallbehandlungen-Henneberg Klinik Hildburghausen, Schleusinger Str. 17 Kassenärztlicher Notfalldienst im Krankenhaus-Sprechzeiten: Mi/Fr. 16:00 bis 19:00 Uhr; Sa/So/Feiertag 9:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 19:00 Uhr</p> <p>Krankenhäuser</p> <p>Henneberg Klinik Hildburghausen 03685/7730 Klinikum Suhl 03681/35-9 Krankenhaus Meiningen 03693/900</p> <p>Apothekennotdienste</p> <p>Mi., 5.8.2020 - Theresen-Apotheke Hildburghausen Do., 6.8.2020 - Marktapotheke Themar - Linden-Apotheke Brattendorf - Auenapotheke Eisfeld Fr., 7.8.2020 - Grabfeld-Apotheke Jüchsen - Spangenberg-Apotheke im MEGA-Center Schleusingen Sa., 8.8.2020 - Wald-Apotheke Heubach - Apotheke am Markt Hildburghausen So., 9.8.2020 - Kloster-Apotheke Schleusingen - Apotheke am Straufhain Streufdorf Mo., 10.8.2020 - Markt-Apotheke Eisfeld - Mohren-Apotheke Römhild Di., 11.8.2020 - Schloßpark-Apotheke Hildburghausen Mi., 12.8.2020 - Adler-Apotheke Schleusingen - Linden-Apotheke Bad Colberg-Heldburg</p>	<p>Polizei 110</p> <p>Polizeiinspektion Hildburghausen 0 36 85 / 77 80 Polizeiinspektion Suhl 0 36 81 / 3 20 00 oder 36 91 96</p> <p>Feuerwehr 112</p> <p>Bereitschaftsdienst</p> <p>Wohnungsgesellschaft</p> <p>29.7.2020 - 5.8.2020 Tel.: 0171/6576596</p> <p>Wasser- und Abwasser-verbund</p> <p>Notdienste bei Störungen und Havariefällen 5.8.2020 - 10.8.2020 Tel.: 03685/4064839 od. 0170/5778582 10.8.2020 - 12.8.2020 Tel.: 036878/60819 od. 0171/9755045</p> <p>Strom</p> <p>Thüringer Energie AG: Störungs-Nummern Strom: 03 61 / 73 90 73 90 Erdgas: 08 00 / 6 86 11 77</p> <p>Gas</p> <p>0 36 85 / 7 77 37 55; 08 00 / 6 86 11 77</p> <p>Kanal- & Rohrreinigung</p> <p>Hildburghausen</p> <p>Werner 24h Notdienst 01 75 / 1 61 77 77 oder 0 36 85 / 4 05 05 67</p>
---	---

Feuchtbiotop im Garten

Hauptstadt Brasiliens

Höhenzug im Weserbergland

Abk.: ad acta

span. Doppelkonsonant

spanischer Artikel

japanisches Längenmaß

Männernamen

Meerenge in Skandinavien

eine der Kanalinseln

Kartellkartenkennzeichen

Fleischware

6

franz. Backspezialität

1

grob, übel

3

Stern in den 'Plejaden'

Vorname des Malers Gauguin

altbabylonische Stadt

Vorname des US-Schausp. Douglas

italienisch: sechs

7

chem. Zeichen für Beryllium

verwunderte Frage, wirklich?

8

LOGOPÄDISCHE PRAXIS | NADINE SIEBENSOHN



**Schlossparkpassage 2
98646 Hildburghausen**
Tel.: 0 36 85 / 4 09 68 51
Handy 01 51 / 14 38 23 87

poln. Autor (Stanislaw) †

Rufname d. eh. Fußballers Hoeneß

ehemaliger Schah Persiens

männlicher franz. Artikel

Initialen des Sängers Jürgens

Beruf

Scheinhelligkeit

lateinisch: wo

das All-Eine' der chin. Philosophie

engl. Männerkurzname

Halbinsel in Vorderasien

2

1

2

Auf den Spuren der Dunkelgräfin...

Hildburghausen. ...wandeln 16 Mädchen und Jungen bei der Ferienfreizeit „Auf dunklen Pfaden“ am 27. Juli 2020.

Los ging es am Polizeiparkplatz, wo sich alle trafen und ins Abenteuer starteten. Es wurden GPS-Geräte verteilt und die ersten Koordinaten bekanntgegeben. Nur anhand dessen musste das nächste Ziel gefunden werden und auch Rätsel gab es an jeder Station zu lösen.

Zu Beginn war die Handhabung noch etwas ungewohnt, aber mit der Zeit wurden alle versierter im Umgang und so waren die Ziele rund um Hildburghausen schnell gefunden. Immer abwechselnd setzte sich ein Team an die Spitze und führte die Gruppe gemeinsam zum nächsten Wegpunkt. Mit toller Unterstützung von Schulsozialarbeiter Anton Taranow, ein herzlicher Dank an dieser Stelle, folgten wir

der Spur, die die Dunkelgräfin in unserer schönen Stadt hinterlassen hat.

Am Bismarkturm genossen wir die Aussicht über Hildburghausen und lernten ein spannendes neues Spiel, bei dem ein kleiner „Schatz“ erhascht werden musste, und das wir am liebsten den ganzen Tag weitergespielt hätten. Aber der große Schatz am Ende unserer Route ließ uns keine Ruhe und so folgten wir der Fährte, bis wir bei der Nonnesruh ankamen. Dort machten wir uns im Wald auf die Suche...gar nicht so leicht, den Schatz zu heben!

Am Ende waren wir aber doch erfolgreich und machten uns stolz und mit einer kleinen Belohnung für jeden zurück zum Polizeiparkplatz. Wir hatten einen spannenden und erlebnisreichen Ferientag und sind gespannt, was die Sommerferien noch mit sich bringen!



Die Ferienkinder am Bismarkturm.

Foto: Kreissportbund Hildburghausen e. V.

Abschied und Aufbruch

Hildburghausen. Ein letztes Mal als Schüler haben fünf junge Erwachsene Mitte Juli die Albert-Schweitzer-Förderschule in Hildburghausen betreten. In nur kleiner Runde erhielten Justin, Karl, Leon, Julia und Patricia ihre Abschlusszeugnisse. Nach 12, 13, 14 und 15 Jahren an der Förderschule treten sie nun ihren weiteren Weg in die Berufsbildungsbereiche der Wefa oder in die unterstützte Beschäftigung an.

So einige Tränen wurden vergossen, denn die Zeit in der Schule war schön. Nicht nur das

Lernen, sondern auch die Erlebnisse, der Fleiß und der Spaß bei kulturellen, sportlichen, freizeitpädagogischen und kreativen Aktivitäten werden ihnen aus ihrer Schulzeit in Erinnerung bleiben. Wir wünschen euch nun viel Glück und neue gute Freunde, und wir freuen uns, wenn ihr uns wieder einmal besucht.

Schulleiter Heiko Wendel im Namen des gesamten Kollegiums der Albert-Schweitzer-Förderschule in Hildburghausen



Gut gerüstet und voller Stolz auf das Erreichte starten die jungen Erwachsenen nun ihren beruflichen Weg. Foto: Schule

Sommer im Jugendclub

Hildburghausen. Für die diesjährigen Sommerferien haben sich die Mitarbeiter der offenen Jugendarbeit des Diakoniewerkes einiges einfallen lassen. Neben zahlreichen Ausflügen organisieren sie eine Ganztagsbetreuung in der Ferienzeit mit angepassten Öffnungszeiten von 8 bis 16 Uhr an allen Standorten. So sind die Wiesenbauschule in Schleusingen und der Jugendclub Brattendorf dienstags, donnerstags und freitags geöffnet und der Jugendclub Themar montags bis freitags von 10 bis 16 Uhr.

Selbstverständlich stehen außerhalb des Clubprogramms noch viele weitere Höhepunkte auf dem Programm wie das Skatecamp vom 10. bis 14. August (Anmeldung und weitere Infos unter Tel. 0173/3635624), ein Ausflug ins Schwimmbad Ilmenau am 19. August (Unkostenbeitrag: 5 Euro) sowie ein Wandertag zur Drachenschlucht am 26. August.

Anmeldung für die Ausflüge und ausführliche Informationen gibt es bei Anke Albrecht-Thiel unter Tel. 0173/7592182.

„Apple-Autos“ in Hildburghausen unterwegs

Hildburghausen. Vorsicht liebe Hildburghäuser! Sie werden gefilmt. Und zwar von dem amerikanischen Unternehmen „Apple“. Das ist derzeit mit speziellen Aufnahmefahrzeugen im Stadtgebiet unterwegs. Für das Projekt „Apple Maps Bilderfassung“ werden aktuelle Bilder gemacht. Noch bis September fotografiert Apple auch in Deutschland Straßen und Häuser. Ob die Fotos veröffentlicht werden, steht nicht fest.

Laut Apple werden Gesichter und Autokennzeichen unkenntlich gemacht. Wer trotzdem nicht möchte, dass zum Beispiel sein Haus gefilmt wird, der kann Ein-

spruch erheben. Wenn man der Meinung ist, von einem Kamerawagen fotografiert worden zu sein oder vorsorglich die Abbildung der Hausfassade verhindern möchte, kann man eine Mail an MapsImageCollection@apple.com senden.

Einen Mustertext zum Widerspruch bietet die „Verbraucherzentrale“ auf ihrer Internetseite an. Damit Apple alle nötigen Angaben erhält, können Sie diesen Mustertext nutzen und die entsprechenden freien Stellen ergänzen. Senden Sie den Text anschließend per E-Mail an MapsImageCollection@apple.com.



Foto: sr

Die Rechtsanwaltskanzlei Benecke & Knoth informiert

BENECKE & KNOTH
RECHTSANWÄLTE

Corona bringt Scheidungswelle

Die Zahl der Scheidungen wird sich in Deutschland infolge der Corona-Einschränkungen voraussichtlich um ein Fünftaches erhöhen. Kommt es zur Trennung, ist Folgendes zu berücksichtigen:

1. Ehescheidung: Sofern es nicht zu gewaltsamen Übergriffen gekommen ist, müssen die Eheleute 1 Jahr lang von Tisch und Bett getrennt gelebt haben. Voraussetzung hierfür ist auch, dass wechselseitig keine Versorgungsleistungen mehr füreinander erbracht werden. Im Zuge der Trennung sollten sogleich gemeinsame Konten aufgelöst und das hierauf angesparte Guthaben - unabhängig davon, wer von den Ehegatten wie viel hierauf eingezahlt hat - hälftig geteilt werden.

2. Versorgungsausgleich: Die in der Ehe erworbenen Rentenanwartschaften werden jeweils hälftig geteilt.

3. Sorgerecht und Umgang: Eine Scheidung ändert grundsätzlich nichts an der gemeinsamen elterlichen Sorge, also insbesondere daran, dass in Angelegenheiten von besonderer Bedeutung für das Kind das gegenseitige Einvernehmen der Eltern erforderlich ist. Hinsichtlich der Umgangsübung können die Eltern die Ausgestaltung frei vereinbaren. Für Kinder stellt die Trennung der Eltern einen besonders einschneidenden Umstand dar. Auch wenn es noch so viel Spannungen auf der Paarebene gibt, ist es sehr wichtig, dass beide Eltern auf das Wohl ihrer Kinder fokussiert bleiben und ihren Loyalitätspflichten gerecht werden. Also: Möglichst nicht vor den Kindern streiten und den anderen Elternteil nicht „schlecht machen“.

Unverzüglich nach der Trennung ist die Familienkasse über diese Änderung der persönlichen Verhältnisse zu informieren.

4. Kindesunterhalt: Können sich die Eltern nicht auf ein Wechselmodell verständigen, schuldet der nicht betreuende Elternteil Kindesunterhalt, welcher sich nach der Thüringer Tabelle bemisst.

5. Trennungsunterhalt: Bei größeren Einkommensunterschieden besteht zudem ein Anspruch auf Trennungsunterhalt

für den weniger verdienenden Ehepartner. Wichtig ist, dass der Unterhaltsschuldner sofort nach der Trennung nachweisbar auf Unterhalt oder zumindest Auskunft in Anspruch genommen wird. Nur dann kann der Unterhalt auch rückwirkend geltend gemacht werden. Zur Ermittlung des Unterhaltsbedarfs werden die Einkünfte der Ehegatten jeweils um unterhaltsrechtlich berücksichtigungsfähige Ausgaben (z. B. berufliche Fahrtkosten, Aufwendungen zur privaten Altersversorgung, Kindesunterhalt, etc.) und einen Erwerbstitigenbonus (1/7) bereinigt und dann addiert. Von der Hälfte der Summe beider bereinigten Einkünfte wird dann das bereinigte Einkommen des Unterhaltsberechtigten abgezogen und so dessen Bedürftigkeit ermittelt (Beispiel: Bereinigtes Einkommen Ehemann: 3.000 Euro; bereinigtes Einkommen Ehefrau: 1.400 Euro; Bedarf: 4.400 Euro x 1/2 = 2.200 Euro; Bedürftigkeit und Unterhaltsanspruch Ehefrau 2.200 Euro - 1.400 Euro = 800 Euro). Etwas komplizierter wird die Unterhaltsberechnung bei einer gemeinsamen Immobilie. Dann sind der geldwerte Wohnvorteil des im Haus bleibenden Ehegatten und die Hauslasten mit in die Berechnung einzustellen. Schlussendlich sind noch die Leistungsfähigkeit des Unterhaltsschuldners und ggf. Verwirkungstatbestände zu berücksichtigen. Der Anspruch auf Trennungsunterhalt besteht bis zur Rechtskraft der Ehescheidung. Hiernach kann noch ein Anspruch auf nahehehlichen Unterhalt bestehen, der aber an andere Voraussetzungen geknüpft ist.

6. Zugewinnausgleich: Wenn - wie zumeist - kein Ehevertrag beurkundet wurde, besteht der gesetzliche Güterstand der Zugewinngemeinschaft. Hierbei muss man sich zunächst klar machen, dass die Eheschließung an den im Eigentum eines Ehegatten stehenden Sachen nichts ändert. Auch die Schulden eines Ehegatten werden durch die Heirat nicht die Schulden auch des anderen Ehegatten. Vielmehr findet die güterrechtliche Auseinandersetzung über den sog. Zugewinnausgleich statt. Hier gilt

SEAT Lease & Smile



SEAT Leon
Ab **229 €** mtl.¹
ohne Anzahlung.

Musik in meinen Ohren.



leon

Ehrhardt AG

Hildburghäuser Str. 82, 98673 Eisfeld,
T. 03686 3906 1210, seat.eisfeld@ah-ehrhhardt.com
Hauptsitz: Kaltenbronner Weg 2, 98646 Hildburghausen

Beispielrechnung¹, berechnet für eine jährliche Fahrleistung von 10.000 km für den SEAT Leon FR 1.5 TSI Start&Stop, 110 kW (150 PS)*.

Fahrzeugpreis inkl. Überführungskosten:	28.074,67 €	36 Leasingraten à	229,00 €
Nettodarlehensbetrag:	23.567,37 €	Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Gesamtbetrag:	8.244,00 €	Effektiver Jahreszins:	0,01 %
		Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	0,01 %

*Kraftstoffverbrauch Benzin: innerorts 6,4, außerorts 4,3, kombiniert 5,1 / 100 km; CO₂-Emissionen: kombiniert 116 g/km. CO₂-Effizienzklasse: B.

¹Ein PrivatLeasing-Angebot der SEAT Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Angebot gültig bis 30.09.2020. Weitere Informationen bei uns im Autohaus und unter www.seat.de/leon. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

das Stichtagsprinzip. Am Tag der Eheschließung wird das Anfangsvermögen und am Tag der Zustellung des Scheidungsantrags das Endvermögen beider Ehegatten ermittelt. Hat ein Ehegatte während der Stichtage etwas Besonderes (z. B. Haus oder Grundstück oder hohe Geldbeträge) vererbt oder geschenkt bekommen, wird dies - ausnahmsweise - seinem Anfangsvermögen hinzugerechnet. Ansonsten bleibt es dabei, dass Vermögensbewegungen zwischen den Stichtagen irrelevant sind. Eine weitere Ausnahme hiervon stellen nur noch verschwendische oder benachteiligende Ausgaben eines Ehegatten zwischen der Trennung und der Zustellung des Scheidungsantrags nach Ablauf des Trennungsjahres dar.

Die Differenz zwischen dem Anfangs- und dem Endvermögen stellt den jeweiligen Zugewinn der Ehegatten dar. Der Zugewinnausgleichsanspruch des Ehegatten, der den geringeren Zugewinn hat, beläuft sich auf die Hälfte der Differenz (Beispiel: Ehemann: Anfangsvermögen: 5.000 Euro; Endvermögen: 45.000 Euro; Zugewinn: 40.000 Euro; Ehefrau: Anfangsvermögen: 10.000 Euro; Endvermögen: 30.000 Euro; Zugewinn: 20.000 Euro) Zugewinnausgleichsanspruch Ehefrau: 40.000 Euro - 20.000 Euro = 20.000 Euro x 1/2 =

10.000 Euro.

7. Sonstiges: All dies und weiterhin zu klärende Fragen können die Ehegatten ohne Gericht auf der Grundlage der gesetzlichen Vorgaben oder auch unabhängig davon nach einem gemeinsamen Gerechtigkeitsempfinden gütlich befrieden, was zunächst das Ziel beider Ehegatten sein sollte. Kommt es zu keiner außergerichtlichen Einigung müssen sich beide Ehegatten auf lange und kostspielige streitige Auseinandersetzungen einstellen, die neben den emotionalen Trennungsfolgen eine erhebliche zusätzliche Belastung darstellen.

Björn Benecke
Rechtsanwalt



Rechtsanwälte
Benecke & Knoth GbR
Eisfelder-Straße 16
98646 Hildburghausen
Eisfelder Straße 16
98646 Hildburghausen
Tel. 03685/79070
Fax. 03685/790734
www.rechtsanwalt-hildburghausen.de

LINKE. lädt zur Stadtbergwanderung ein

Hildburghausen. Der Kreisverband der Linken organisiert wieder die beliebte Wanderung zum Hildburghäuser Stadtberg. Am Samstag, dem 15. August 2020 ist es soweit. Treffpunkt ist 13.30 Uhr am „Glockenbrunnen“ in Hildburghausen - OT Wallrabs. Stadtführer Thomas Stäblein hat dieses Mal eine etwas flachere Strecke herausgesucht. Es empfiehlt sich aber trotzdem festes Schuhwerk.

Oben angekommen, gibt es Erläuterungen zu Entwicklungsvorstellungen des gesamten Ge-

bietes. Die TeilnehmerInnen sind aufgerufen, eigene Vorschläge dazu zu unterbreiten.

Für Speisen und Getränke zur Stärkung wird bestens gesorgt sein. Es wird auch ein Fahrdienst eingerichtet. Meldungen hierzu sind zu richten unter Tel. 03685/704186 oder 03685/709537.

Alle Interessenten sind zur Wanderung recht herzlich eingeladen.

Rainer Juhrsch
Kreisgeschäftsführer
DIE LINKE.

Blutspendetermine

Suhl. Das Institut für Transfusionsmedizin Suhl führt folgende Blutspendetermine durch:

- Donnerstag, 6. August 2020, 16 bis 19.30 Uhr: Hildburghausen, Förderschule „Albert-Schweitzer“, Breiter Rasen 2,
- Freitag, 7. August 2020, 16.30 bis 19 Uhr: Fehrenbach, Feuerwehr, August-Bebel-Str. 44; 16.30 bis 19 Uhr: Reurieth, Kindergarten, Hohle Gasse 156.



Persönlich.
Fair.
Sicher.



Leben retten - mit deinem Blut!

Suhl. Momentan besteht deutschlandweit ein Mangel an Blutkonserven; besonders bei den Blutgruppen 0 Rhesus negativ und 0 Rhesus positiv sowie A Rhesus negativ und A Rhesus positiv gibt es bereits Engpässe.

Ein Grund für den Mangel ist der Rückgang von Spenderzahlen, durch die Ferien- und Urlaubszeit sowie die Corona-Pandemie.

Zur hohen Nachfrage an Blutpräparaten kommt es, weil die Zahl der vom Corona-Virus betroffenen Patienten immer weiter abnimmt und sich der überwiegende Teil der Krankenhäuser mittlerweile wieder auf den Arbeitsmodus vor der Pandemie umgestellt hat. Es werden wieder vermehrt Operationen durchgeführt, die in den vergangenen Wochen verschoben worden waren. Die Aufhebung der einschränkenden Maßnahmen während der Pandemie und die schnelle Aufnahme des Regelbetriebs in den Krankenhäusern führen zu einem teilweise sprunghaften Anstieg des Blutbedarfs.

Die Blutkonserven wurden auch knapp, weil wegen der Pandemie Blutspendetermine abgesagt werden mussten. Während der Blutspende muss der Mindestabstand von 1,5 Metern gewahrt werden – das hat zur Folge, dass es insgesamt weniger Platz für Blutspender gibt. Erschwert wird die Situation jetzt außerdem noch durch die Sommerferienzeit und die damit verbundene Abwesenheit vieler Spenderinnen und Spender.

Um eine ausreichende Versorgung der Krankenhäuser unbedingst sicherzustellen, bitten wir alle Menschen um Unterstützung. Leisten Sie bitte eine Vollblutspende in den kommenden Tagen – sofern das gesundheitlich möglich ist. Wenn Sie bereits regelmäßig Vollblut spenden, dann beachten Sie bitte den Abstand von 8 Wochen zur Vorspende.

Informationen zum Thema Blut:

Blut kann nicht künstlich hergestellt werden – Blut kann nur vom Körper selbst gebildet werden und ist durch nichts zu ersetzen. Täglich werden deutschlandweit rund 14.000 Blutkonserven benötigt, um erkrankten und verletzten Menschen zu helfen. In Thüringen werden täglich bis zu 200 Liter Spenderblut benötigt. Zwei von drei Deutschen sind mindestens einmal in ihrem Leben auf das Blut eines anderen Menschen oder daraus hergestellten Medikamenten angewiesen. Blutprodukte sind lebenswichtig. Es gibt immer wieder Situationen, in denen wir zum Überleben das Blut eines anderen Menschen brauchen – sei es durch einen Verkehrsunfall, zur Behandlung einer schweren Erkrankung oder für eine lebensrettende Operation.

Da Blutkonserven nur bis zu sieben Wochen haltbar sind, ist es wichtig, dass Menschen regelmäßig Blut spenden. In Deutschland spenden mehr als zwei Millionen Menschen regelmäßig Blut, das sind weniger als fünf Prozent der Bevölkerung.

Voraussetzungen für das Spenden von Blut:
Jeder gesunde Erwachsene

ab 18 Jahren bis 72 Jahren kann spenden. Vollblutspende: Frauen dürfen vier Mal, Männer sechs Mal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden, wobei ein Abstand von mindestens 8 Wochen zwischen zwei Spenden liegen muss. Plasmaspende: bis zu 60 Mal im Kalenderjahr. Vor jeder Spende werden bei einer ärztlichen Untersuchung Blutdruck, Puls und Temperatur gemessen sowie für die Spende notwendige Gesundheitsfragen geklärt. Die Spendetauglichkeit entscheidet im Anschluss der untersuchende Arzt. Das gesundheitliche Wohlergehen des Spenders steht dabei an erster Stelle.

10 gute Gründe für eine Blutspende:

- Nach jeder Spende das außerordentlich gute Gefühl erleben, schwerkranken Menschen geholfen zu haben.
- Nur 10 Minuten für einen halben Liter Blut - ein kleiner Aufwand für eine große Sache.
- Blutspender sind Lebensretter! Mit jeder Blutspende kann bis zu drei Patienten geholfen werden, wieder gesund zu werden.
- Anerkennung, Wertschätzung und Respekt für soziales Wohlverhalten und Engagement
- Geselligkeit, Bindung und Integration in eine Gruppe, die zum Wohle aller agiert
- Vor jeder Spende die regelmäßige Kontrolle der eigenen Gesundheit durch den anwesenden Arzt (Blutdruck, Temperatur, Hb-Wert des Blutes werden geprüft, der Gesundheitszustand wird abgefragt).
- Das gespendete Blut wird direkt nach der Spende im Labor auf Krankheitserreger wie Hepatitis, Syphilis und HIV untersucht. Weicht ein Ergebnis von der Norm ab, wird der Spender umgehend persönlich informiert.
- Der eigene Unfallhilfe- und Blutspender-Pass mit genauer Blutgruppenformel kann im Notfall schnell Hilfe bringen.
- Durch die Verwendung von Einwegmaterial besteht kein Risiko, sich selbst zu infizieren.
- Regelmäßiges Blutspenden kann die Gesundheit positiv beeinflussen (kann z. B. einen erhöhten Blutdruck senken; regt den Körper an, neue Blutzellen zu bilden)
- Blut spenden - ein kleiner Aufwand für eine große Sache. Mit Ihrer Blutspende helfen Sie Menschen in Not.**

Öffnungszeiten Institut für Transfusionsmedizin Suhl, Albert-Schweitzer-Straße 15, 98527 Suhl:

- Montag bis Donnerstag: 7 bis 18.30 Uhr
- Freitag: 7 bis 18 Uhr
- Samstag: 9 bis 12.30 Uhr,
- Tel.: 03681/373-130

Die Öffnungszeiten unserer Stationen Erfurt und Ilmenau sowie täglich aktuelle mobile Blutspendetermine für Thüringen, Franken, Teile von Sachsen-Anhalt und Hessen finden Sie unter www.blutspendehuhl.de.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie auch unter Tel. 03681/373-0.

Das Team der ITM Suhl gGmbH

Hilferuf aus Streufdorf

Leserbrief. Einige Anwohner der Roßfelder Straße sind genervt, weil trotz der ausgewiesenen Geschwindigkeitsbegrenzung viele Fahrzeugführer mit überhöhtem Tempo die Straße passieren. Wenn die Polizei in den letzten vier Wochen hier Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt hätte, wären nach der letzten erlassenen Verordnung viele Fahrer Fußgänger geworden. Doch auch nach der Rücknahme der Verkehrsverordnung würde es noch bei Kontrollen viele erwischen.

Die Kreisstraße L1134 wurde nicht für den Schwerlastverkehr gebaut, das seitliche Bankett wird laufend zerfahren. Mit der Zeit hat sich die Straße zur Durchgangsstraße von Ober- nach Unterfranken entwickelt, und wird von vielen Pendlern zur Arbeit in den Nachbarkreis genutzt. Wenn dann noch

Straßensperrungen in Richtung Coburg hinzukommen, sind es täglich weit mehr als 1000 Fahrzeuge, die über die Straße rollen.

Um auf diese Miesere aufmerksam zu machen, haben Anwohner eigenmächtig Verbotsschilder vom Typ 274 aufgestellt. Aber auch diese Maßnahme zeigt wenig Erfolg bei den Unbelehrbaren und beim zuständigen Amt für Gebäudewirtschaft beim Landratsamt und bei der Polizei.

Lothar Götz
Streufdorf
(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einreichung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzu drucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)



Hilfe zur Selbsthilfe - die Anwohner in der Roßfelder Straße bastelten selbst „30er-Schilder“ und stellten diese am Straßenrand auf, um alle Verkehrsteilnehmer eindringlich auf die geltende Geschwindigkeitsbegrenzung aufmerksam zu machen. Foto: L. Götz

Wichtige Hinweise für Blutspender bezüglich des neuen Coronavirus

Suhl. Wir agieren als Blutspendedienst höchst vorsorglich, damit auch weiterhin regelmäßig Patienten mit den lebenswichtigen Blutprodukten versorgt werden können.

Bitte besuchen Sie den Blutspendetermin nicht/betreten Sie unser Spendelokal NICHT, wenn Sie:

- aktuell nach Kontakt mit einer Corona-Virus-infizierten Person unter Quarantäne stehen,
 - Kontakt mit einer mit Corona-Virus-infizierten Person innerhalb der letzten 2 Wochen hatten,
 - innerhalb der letzten 4 Wochen am Corona-Virus erkrankt sind,
 - Fieber, Husten oder andere Anzeichen einer Atemwegserkrankung haben.
- Zusätzliche Maßnahmen, um das Risiko noch weiter zu minimieren:
- Vor Betreten des Spendelokals versichern sich unsere Mitarbeiter, ob Sie eventuell doch zu einer Risikogruppe zählen (Abfrage der oben aufgeführten Punkte, Temperaturmessung, ggf. auch Fragen zum Aufenthalt im Ausland/ in Risikogebieten).
 - Handdesinfektion vor Betreten und bei Verlassen des Spendelokals
 - Mindestabstand von 1,5m.

Bitte haben Sie Verständnis für diese Vorgaben - damit schützen Sie die anderen Spender und unser Teampersonal.

Bitte bringen Sie eine Mund-Nasen-Schutzmaske zur Blutspende mit - Maskenpflicht!

Die Imbissversorgung nach der Spende ist derzeit unterschiedlich geregelt. Während der Blutspende in Objekten mit Gastronomiebetrieb besteht die Möglichkeit eines Spenderimbisses. Ansonsten werden nach geleisteter Blutspende Verpflegungsbeutel durch den Blutspendedienst oder die Partner vor Ort ausgegeben.

Bitte bringen Sie ein wenig Zeit und Geduld mit – durch die veränderten Abläufe kann es zu Wartezeiten kommen.

Bluttransfusionen sind lebensnotwendig – deshalb können wir auch in diesen schwierigen Zeiten nicht auf Ihre Blutspende verzichten.

Viele Dank für Ihre Mithilfe!
Bleiben Sie gesund!

Beratungstermin zur SVLFG

Hildburghausen. Am Dienstag, dem 18. August 2020, von 10 bis 13 Uhr führt der Regionalbauernverband Südthüringen e.V. in der Regionalgeschäftsstelle in Hildburghausen (Friedrich-Rückert-Str. 14, Hildburghausen – Gebäude Sparkasse) wieder eine Beratung zu Fragen und Anliegen rund um die Themen Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft, Landwirtschaftliche Kranken- und Pflegekasse und zur Alterskasse der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) durch.

Auskunft und Beratung erfolgen unter anderem zu Anmeldung, Änderungen oder Befreiungsanträgen und Klärung von Versicherungs- und Beitragspflichten. Wir beraten Sie bei Betriebsübergaben und informieren dabei zu den Auswirkungen auf Berufsgenossenschaft, Kranken-, Pflege- und Alterskasse. Wir übernehmen auch Unfallmeldungen und die Klärung bei Unfallangelegenheiten. Natürlich helfen wir auch gern bei der Beantragung von Leistungen und Renten und bei jeglichem Ausfüllen von Melde- und Antragsformularen.

Wir möchten alle Betroffenen aus dem Landkreis Hildburghausen zu dieser kostenfreien Beratung einladen und bitten um Terminvereinbarung unter Tel. 03685/682528.

BINKO-Info

Hildburghausen. Im Frauenkommunikationszentrum „BINKO“ finden vom 5. bis 25. August 2020 auf Grund von Urlaub keine Veranstaltungen statt.

Um Beachtung wird gebeten.

Was? Wann? Wo?

Freibäder

- Erlau** Mo-Fr. 13:00 - 20:00; Sa und So 10:00 – 20:00, in den Sommerferien täglich 10:00 – 20:00
- Themar** Mo-So 10:00 – 19:00
- Veilsdorf** Mo-Fr 13:00 – 20:00, Sa und So 10:00 – 20:00, Sommerferien tägl. 10:00 – 20:00
- Schönbrunn** Mo-So 10:00 – 20:00
- Schleusingerneundorf** Mo-Fr 13:00 – 20:00, Sa und So 10:00 – 20:00, Sommerferien tägl. 10:00 – 20:00
- Römhild** täglich 13:00 – 19:00

Sommerrodelbahn

Waffenrod

Sa, So und Feiertag 11:00 – 17:00

Ausstellungen

- Hildburghausen** 10:00 - 17:00 Stadtmuseum Alte Post „mons oppidanus“ der Stadtberg von Hildburghausen
- Heldburg** 10:00 – 16:00 Deutsches Burgenmuseum; „Steinreich oder auf den Hund gekommen“
- Kloster Veßra** 9:00 – 18:00 Hennebergisches Museum; Verlängerung „Janosch: Unikate und Grafik“
- Römhild** 9:00- 17:00 Steinsburgmuseum Ur- und Frühgeschichte Südthüringens 10:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Museum – Do und Fr, 14:00 – 17:00 – So, Schloss Glücksburg geöffnet
- Schönbrunn** 9:00 – 11:00 und 13:00 bis 16:00 Gewürzmuseum Gewürze und Geschichten
- Schleusingen** 9:00 – 17:00 Naturhistorisches Museum Schloss Bertholdsburg „Versteinertes Wetter“
- Streufdorf** 13:00 – 18:00 Zweiländermuseum Rodachtal „Purer Frohsinn“ Detailfotografien in großformatigen Collagen von Annette Mann

Di. 04. August

Heldburg 13:00 Wanderung mit Picknick und Erfahrungsaustausch zu heimischen Kräutern (Anmeldung erforderlich)

Mi. 05. August

Heldburg 10:00 Krabbelgruppe und Ehrenstammisch

Do. 06. August

Heldburg 15:00 Treffen für Elektronikinteressierte (Anmeldung erforderlich) und vorgezogenes RepairCafe „Wegwerfen war gestern“

Bad Rodach 13:30 Turmhügel Tour Wanderung zum Georgenberg Treffpunkt Welcome Center, 16:00 Bergkirchweih auf dem Georgenberg, Krammarkt auf dem Marktplatz

Hildburghausen AWO Seniorenwanderung nach Walldorf mit dem Zug. Treffpunkt 9:45 am Bahnhof

Fr. 07. August

Henfstädt 17:00 Orgelmusik zum Wochenausklang

Hildburghausen 18:00 Tom Cat Wilson Kult am Freitag in der Wacholderschänke

Heldburg 24. Thüringer Montgolfiade

Sa. 08. August

Eisfeld 15:00 Indianer Nachmittag Landcafé „Grünes Herz“

Heldburg 24. Thüringer Montgolfiade

Masserberg 10:00 Beschwingte Wanderung

So. 09. August

Heldburg 24. Thüringer Montgolfiade

Di. 11. August

Bad Rodach 17:00 Stadtführung durch das historische Rodach

Mi. 12. August

Hildburghausen Kribbeln, Brennen, Taube Füße, telefonische Beratungstag zum Thema Polyneuropathie in der Apotheke am Markt

Treffen mit Fledermaus Hupsi auf der Veste Heldburg

Aktion des Deutschen Burgenmuseums für Groß und Klein

Heldburg. Während des Corona-Lockdowns hat Fledermaus Hupsi die Veste Heldburg entdeckt und zu seinem neuen Zuhause gemacht. Auf der Burg und im Deutschen Burgenmuseum fühlt er sich seitdem pudelwohl.

Mittlerweile traut er sich auch aus seinen Verstecken hervor und zeigt sich bei Sonnenschein im Burghof. Der kleine Kerl hat es faustdick hinter den großen Ohren und treibt allerlei Schabernack auf der Veste Heldburg. Unter anderem hat er

die Sprichwörter der aktuellen Ausstellung „Steinreich oder auf den Hund gekommen? Redewendungen des Mittelalters“ durcheinandergebracht, sich an den unmöglichsten Orten im Besucherzentrum versteckt oder die Schlüssel der Mitarbeiter entführt.

So gerne er den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch Streiche spielt, Umarmungen hat er am liebsten! Deshalb wartet er freudig auf Euren Besuch. Fotos mit der kleinen Fledermaus sind ausdrücklich erlaubt.



Der 1,40 Meter hohe Fledermaus Hupsi-Aufsteller befindet sich am Museumsgelände und ist für jeden Besucher des Deutschen Burgenmuseums frei zugänglich. Foto: Björn Chilian

Softdrinks zum Selbermischen – einfach sprudeln, frisch genießen!

Den Lieblings-Softdrink jederzeit prickelnd, frisch und intensiv genießen? Dafür sorgen die neuen PepsiCo-Sirups von SodaStream, mit denen ab sofort der Geschmack ikonischer Softdrinks zuhause einzieht.

Die Kultgetränke können jetzt in Sekundenschnelle einfach selbst gesprudelt werden und bieten zu jeder Gelegenheit eine spritzige Erfrischung.

Dem Geschmackserlebnis sind hierbei keine Grenzen gesetzt – egal, ob eiskalte Pepsi, erfrischende 7UP, fruchtige Mirinda, Schwip Schwap oder belebendes Mountain Dew – für jeden ist die richtige Sorte dabei. Übrigens: Alle Sirups sind auch als zuckerfreie Variante erhältlich. So ist für jede Menge Abwechslung und prickelnd frischen Genuss gesorgt.

In jeder 440ml Sirup-Flasche steckt maximaler Geschmack und purer Ge-

nuss. Damit lassen sich ganze 9 Liter Fertiggetränk der bekannten PepsiCo-Marken zubereiten, das entspricht in etwa der Getränkmenge eines regulären Sixpacks 6x1,5 Liter. Für den



SodaStream x Pepsi - Einfach sprudeln und frisch genießen!

perfekten Genussmoment einfach eiskaltes Leitungswasser aufsprudeln, mit den beliebten PepsiCo-Flavours aufpeppen und fertig ist das spritzige Erfrischungsgetränk – und das ganz ohne das Schleppen von Sixpacks & Co.

www.rundschau.info

- ✓ Nachrichten
- ✓ Veranstaltungen
- ✓ Stellenangebote
- ✓ Babygalerie
- ✓ Trauerportal

... immer aktuell

Völlig betrunken Unfall verursacht

Hildburghausen (ots). Am Freitag, dem 31.7., um 14.02 Uhr, befuhr ein 53-jähriger Audi-Fahrer die Clara-Zetkin-Straße in Hildburghausen. Er beabsichtigte, nach links in die Coburger Straße einzubiegen. Während des Abbiegevorgangs kam er augenscheinlich aufgrund überhöhter Geschwindigkeit zu weit nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit dem Bordstein. Dadurch wurde das Fahrzeug auf die linke Fahrbahn zurück geschoben. Hier kam es zu einer Kollision mit einem dort verkehrsbedingt haltenden 46-jährigen Ford-Fahrer.

Aufgrund des Aufpralls wurde der Audi-Fahrer verletzt und ins

Klinikum Hildburghausen verbracht. Der Ford-Fahrer blieb unverletzt. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Im Rahmen der Befragung zum Unfallhergang stellten die Beamten der PI Hildburghausen beim Audi-Fahrer Atemalkohol fest. Noch bevor er durch die Rettungskräfte abtransportiert wurde, führten die Beamten einen freiwilligen Atemalkoholtest durch. Dieser ergab einen Wert von 2,97 Promille. Gegen den Audi-Fahrer wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Gefährdung des Straßenverkehrs eingeleitet und in der Folge eine Blutentnahme im Klinikum Hildburghausen realisiert.

MuseumsNetzwerk Süd e.V. im Landkreis Hildburghausen nimmt Fahrt auf



Auf dem Foto v.l.n.r.: Dirk Lindner, Vizelandrat des Landkreises Hildburghausen; Claudia Krahnert, Museumsleiterin des Hennebergischen Museums Kloster Veßra und Tina Beer, Kultur-Staatssekretärin beim gemeinsamen Gespräch im Kloster Veßra.

Foto: Landratsamt Hildburghausen

Landkreis Hildburghausen. Im Rahmen der Erstellung der Kulturentwicklungskonzeption für die Modellregion Süd – Hildburghausen und Sonneberg hat sich gezeigt, dass die musealen Einrichtungen eine große Bedeutung für die Identifikation der Bevölkerung mit der Region haben und mit vielfältigen Angeboten ihre Türen für jede Altersklasse öffnen. Deutlich wurde insbesondere auch das Potenzial der größeren Einrichtungen wie das Naturhistorische Museum Schloss Bertholdsburg, das Hennebergische Museum Kloster Veßra sowie das Deutsche Burgenmuseum Veste Heldburg als Knoten- und

Ankerpunkt für kleinere Einrichtungen und Kulturakteure in den beiden Landkreisen. Daraus erwuchs die Idee, die Häuser strukturell zu vereinigen.

Was als Zweckverband anfänglich anvisiert wurde, wird nun in Form eines Vereins im Landkreis Hildburghausen Realität: Nach vielen kreativen und langwierigen Gesprächen zwischen den großen musealen Einrichtungen im Landkreis, der Thüringer Staatskanzlei und dem Landratsamt Hildburghausen soll es nun so weit sein und das MuseumsNetzwerk Süd e.V. am 9. September 2020 offiziell gegründet werden.

Ziel ist es, Kompetenzen zu bündeln und Synergien nach innen wie nach außen zu nutzen, die musealen Angebote gemeinsam und zielgerichtet zu vermarkten und insbesondere der Museumspädagogik und kulturellen Bildung einen höheren Stellenwert und eine deutliche Qualitätssteigerung beizumessen.

Hiervon sollen aber nicht nur die großen Einrichtungen im Landkreis profitieren. „Es war uns immer wichtig, dass wir auch einen Mehrwert für unsere kleineren Museen im Landkreis generieren können“, so Dirk Lindner, Vizelandrat des Landkreises Hildburghausen. „Dafür haben Dr. Uta Bretschneider (ehemalige Museumsleiterin des Hennebergischen Museums Kloster Veßra) und ich immer auf unserer ‚Vorstellungs-Tour‘ des Vorhabens durch die Gemeinde- und Stadträte geworben“, so Lindner weiter. Und das mit Erfolg: Der Verein kann mit sieben Gründungsmitgliedern nun endlich ins Leben gerufen werden. Neben den genannten drei großen Einrichtungen gehören hierzu weiter, der Landkreis Hildburghausen, die Stadt Hildburghausen, die Stadt Schleusingen, die Stadt Heldburg, die Stadt Römhild sowie der Hennebergisch-Fränkische Geschichtsverein e.V. und der Trägerverein Deutsches Burgenmuseum e.V.

Essenziell für das Gelingen des Vorhabens und die Qualität der Netzwerkarbeit wird dabei die finanzielle Unterstützung durch den Freistaat Thüringen sein. In der gemeinsamen Beratung mit der Kultur-Staatssekretärin Tina Beer am 28. Juni 2020 in Kloster Veßra wurde klar Stellung bezogen, dass es ohne die Fördermittel nicht möglich sein wird, den Verein und dessen Mehrwert zu beleben. Hierzu kam ein deutliches und positives Signal von der Thüringer Staatskanzlei. Staatssekretärin Beer betonte den Sendungscharakter des Netzwerks auf andere Regionen und damit auch die Vorbildfunktion

der institutionalisierten Zusammenarbeit im Landkreis. Die Anschubfinanzierung für den Verein ist in 2020 mit etwa 60.000 bis 80.000 Euro durch das Land Thüringen abgesichert, sodass nach der Gründungsveranstaltung die Ausschreibungen für die Personalstellen der Museumspädagogik und des Museumskoordinators erfolgen können. „Unser Ziel ist es, die Stellen möglichst noch in diesem Jahr besetzen zu können, um im kommenden Jahr dann auch konzeptionell so weit zu sein, dass wir konkrete Projekte und Ideen umsetzen können“, so Claudia Krahnert, Museumsleiterin des Hennebergischen Museums Kloster Veßra.

In welchem finanziellen Rahmen die Weiterförderung ab 2021 abgesichert wird, wird in Anbetracht der politischen Konstellationen und schwierigen, pandemiebedingten Haushaltslage noch an der ein oder anderen Stelle diskutiert werden. Alle Akteure sind sich jedoch über den Mehrwert der Zusammenarbeit für Ihre Einrichtungen und für die Region einig und sehen den neuen, gemeinsamen Herausforderungen positiv entgegen.

gez. Jessica Weinland-Schmidt
Leiterin
Kreistwicklungsplanung

Kreisdiakoniestelle Hildburghausen/Eisfeld

Hildburghausen/Eisfeld. Die Kreisdiakoniestelle bietet nachfolgende Veranstaltung an.

Offene Angebote in Hildburghausen:
- montags bis freitags, 13 bis 15 Uhr: Hildburghäuser Tafel, Obere Marktstraße 43 geöffnet, Infos, Verlängerung der Tafelausweise über D. Gütter, Tel. 03685/4011533,
- jeden Dienstag, 10 bis 11.30 Uhr: Deutschkurs für Frauen in der Kreisdiakoniestelle, Kinder können mitgebracht werden.

Aus der Region – für die Region.

Hackfleisch-Focacciaspiess

Unser Rezept der Woche

- Zutaten Für 4 Personen:**
- 500 g gemischtes Hackfleisch
 - 8 Schaschlik-Spieße
 - 1 Zwiebel
 - 1 TL Pflanzenöl
 - 1 TL getrockneter Majoran
 - 1 TL getrockneter Oregano
 - 10 Blätter frischer Basilikum

- 1 Beutel bunte Salatmischung
- 200 g Johannisbeeren
- 250 g Mehl
- 150 ml Wasser
- 10 g frische Hefe
- 1 TL brauner Rohrzucker
- 1 Prise Salz
- 2 EL Olivenöl
- Butter, Pfeffer

Zubereitung:
Wasser in eine Schüssel geben. Hefe und Zucker darin auflösen und 5-10 Minuten stehen lassen.
Mehl auf die Arbeitsfläche geben und eine Mulde darin formen. Das Hefegemisch, Olivenöl und das Salz in die

Mulde geben und nach und nach das Mehl einarbeiten. Den Teig mindestens 10 Minuten gut durchkneten.

Anschließend in eine Schüssel geben und 1 Stunde bei Zimmertemperatur gehen lassen bis er sich verdoppelt hat.

Die Zwiebel schälen, fein würfeln und in einer Pfanne mit wenig Öl glasig anschwitzen. Etwas abkühlen lassen und zusammen mit dem Fleisch, Majoran und Oregano in einer Schüssel vermengen.

Basilikum fein hacken und zum Fleisch geben. Die Mischung mit Salz und Pfeffer würzen und zu gleichmäßig

großen ca. 30-40 g schweren Kugeln formen.

Den Focacciateig in dünne ca. 20 cm Stränge formen und abwechseln mit den Hackfleischbällchen auf die Holzspieße stecken. Die Spieße auf ein Backblech legen mit etwas Olivenöl bepinseln und im vorgeheizten Backofen bei 180°C 15-20 Minuten goldbraun backen.

Währenddessen Salat und Johannisbeeren waschen und auf Tellern anrichten.

Nach Belieben mit Essig, Öl oder dem Lieblingsdressing marinieren. Die fertigen Spieße dazu geben und servieren.

Guten Appetit!

FLEISCHEREI
98646 Reurieth
Bahnhofstraße 201
Wir garantieren bei unseren Fleisch- und Wurstwaren die Herstellung aus heimischer Produktion.
Verkauf ♦ Partyservice ♦ Imbiss

Das Angebot ist gültig vom 10.08. bis 15.08.2020

Roastbeef, gereift 100 g **1,69 EUR**

Rinderbeinscheibe, 100 g **0,55 EUR**

Jagdwurst, 100 g **0,99 EUR**

Schweinelende, gefüllt und geräuchert 100 g **1,39 EUR**

UNSER FLEISCHPAKET:
Fleischpaket vom Weiderind 10 kg bestehend aus:
2 kg Rinderknochen, 2 kg Kochrind oder Beinscheibe, 2 kg Rindergulasch,
2 kg Schmorbraten, 2 kg Rouladen
für nur 80,00 EUR
Um Vorbestellung wird gebeten!!!

Donnerstags finden Sie unseren Stand auf dem Markt in Hildburghausen.

Agrargenossenschaft „Werratal“ e.G.
Telefon: (0 36 85) 70 96 97
www.agrar-pfersdorf-reurieth.de
Öffn.: Mo. 8.00-12.30 Uhr • Di.-Fr. 8.00-18.00 Uhr • Sa. 8.00-11.00 Uhr

Für Ihre Familien- oder Betriebsfeiern stehen Ihnen unsere Gaststätte und Saal zur Verfügung.



Hackfleisch-Focacciaspiess. Foto: Netto

AGRAR GmbH Streufdorf

Steinfelder Straße 2
Telefon: (03 68 75) 6 19 19

Der Metzgermeister empfiehlt:
Angebot vom 10.08. bis 15.08.2020

- Krustenbraten, 100 g **0,62 €**
- Rinderbrust, 100 g **0,45 €**
- Bockwurst, 100 g **0,79 €**
- Pfefferbeißer, 100 g **1,30 €**
- Kalbfleisch

Mittwoch in Streufdorf, Donnerstag in Hildburghausen
Rostbratwurst.
Zur Grillsaison Spezialitäten aus unserer Fleischerei.

Fleischerei M. Sauerbrey

Angebot vom 10.08. bis 15.08.

- Schaufelbraten, 100 g **0,59 €** ausgelöstes
- Kotelett, 100 g **0,79 €**
- Aufschnitt, 5-fach 100 g **0,89 €**
- Lende, gefüllt, geräuchert 100 g **1,59 €**

Solange der Vorrat reicht!

Öffnungszeiten:
Di. & Mi. 8.00 - 12.30 Uhr
(Achtung neu) 14.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr
Freitag 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 11.00 Uhr

Schloßstr. 1 • Weiterroda
☎ 03685 / 40 55 770

Landmetzgerei & Partyservice
Gleichamberg UG (Haftungsbeschränkt) • Römhilder Str. 18
98630 Römhild / OT Gleichamberg • Tel.: 03 68 75 / 58 39 22 • Fax: 58 39 23

➤ Qualität direkt vom Erzeuger ◀
• kontrollierte Produktion •

ANGEBOT DER WOCHE
(Angebot gültig vom 11.08. bis 15.08. - Solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung)

- Speck, 100 g **0,60 €**
- Schulterbraten, 100 g **0,60 €**
- Hauseigene Pastete, 100 g **1,70 €**
- **Mittwochs-Kracher** (Nur in der Verkaufsstelle)
- **Schleißbratwürste**, Stck. **0,70 €**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
ACHTUNG • NEUE Öffnungszeiten !!!
Di., Mi., Fr.: 8 - 16 Uhr • Do. 8 - 12 Uhr • Sa.: 7 - 10.30 Uhr

AUSLEGESTATIONEN der Südthüringer Rundschau

Adelhausen

Steiner Fleischerei; Profi Schmitt

Bad Colberg

Touristinformation

Bedheim

Dorfladen

Beinerstadt

Bushaltestelle

Biberschlaf

Getränkhandel Steiner

Bockstadt

Campingplatz

Brattendorf

Edeka Geuß + Poststelle; Sagasser; Sprint Tankstelle

Bürden

Bushaltestelle

Crock

Pfötsch Fleischerei; Muhe Bäckerei; Rohrer Getränkevertrieb GmbH

Einöd

Countryscheune

Einsiedel

Kreußel Fleischerei

Eisfeld

Edeka; Schachtschabel – Uhren / Schmuck; Schneider Bäckerei; Braun Bäckerei; AVIA Tankstelle; Achtenhagen Getränke; REWE; Frisör Haarmarie; AGIP Tankstelle; Getränkemarkt Volkshaus;

Eishausen

Igrös / Agrar GmbH

Erlau

Pits Floristik; Salzmann Bäckerei

Gellershausen

Dorfladen

Gethles

Frühaufl

Gießübel

Fleischerei Brückner

Gleichamberg

Landmetzgerei Gleichamberg; Winkler Ottmar Einkaufsmarkt

Gompertshausen

Gemeindehaus

Harras

Gaststätte „Grüner Baum“

Heldburg

Tankstelle; Batzner; tegut

Hellingen

Gemeinschaftshaus

Hessberg

Enzi; Katzy

Heubach

Apothek Heubach

Hildburghausen

Norma; Edeka; Möbelpiraten; NKD; Fairteilladen, Eishäuser Str. 19; REWE Stadtmitte; REWE Schleusinger Str.; Lidl / Eingang neben Bäcker; Apotheke Luft; Netto b. Friedhof / Bäcker; Netto b. Aldi; OIL Tankstelle b. Ehrhardt; OIL Tankstelle Wallrabs; Bäckerei Schneider Rosengasse; Bäckerei Schneider Untere Marktstr.; Fleischerei Streufdorf Untere Marktstr.; Blumen Otto; hagebau; Fundgrube; Landratsamt; Farben Bauer; expert; Wiegand Claudia Verkaufsmobil; Helios - Cafeteria; Fleischerei Schröder;

Hinternah

Fiedler Bäckerei; Tankstelle

Hinterrod

Am Steigerturm

Hirschbach

Café Orban

Käblitz

Gaststätte

Südthüringer Pilzausstellung findet in diesem Jahr nicht statt

Ehrenamtlich tätige Pilzsachverständige gesucht



Pilzsachverständige Mario Wolf und Peter Hofmann zur Pilzausstellung in Eisfeld.
Foto: jd

Themar/Eisfeld (jd). Speisepilze in den heimischen Wäldern und Fluren des Naturparks Thüringer Wald selbst zu sammeln, ist zu einem besonderen Hobby auch in „Corona-Zeiten“ geworden. So gibt es doch zunehmend mehr Menschen, die sich in ihrer Freizeit mit dem Thema: Pilze befassen. Zu einer guten Tradition ist die Kreispilzausstellung und Südthüringer Pilzausstellung in Eisfeld geworden. Aber in diesem Jahr ist alles etwas anders. Die 18. Südthüringer Pilzausstellung und 36. Kreisilzausstellung findet wegen der „Corona-Pandemie“ in diesem Jahr nicht statt. Sie wurde auf 2021 verlegt.

Die Corona-Pandemie stellt unser gesamtes Leben vor große Herausforderungen. Sie mache aber auch deutlich, was unsere Gesellschaft verbindet – nämlich aktive Menschen, die sich mit viel Engagement ehrenamtlich im Landkreis und Naturpark Thüringer Wald engagieren. So auch die Pilzsachverständigen und Pilzfreunde des Landkreises. Man sei sehr optimistisch gewesen, die Südthüringer Pilzausstellung in Eisfeld auch in diesem Jahr ausrichten zu können, so der Pilzsachverständige Peter Hofmann. Aufgrund der ungewissen Pandemienentwicklung im Landkreis und wegen der Auflagen und Umsetzung der Hygienevorschriften haben sich der Naturparkverband Thüringer Wald e.V. als Träger und die Pilzsachverständigen und Pilzfreunde schweren Herzens entschlossen, die traditionelle Südthüringer Pilzausstellung und Kreisilzausstellung nicht durchzuführen. Diesen Schritt bedauern die ehrenamtlichen Akteure sehr, aber die besondere Verantwortung für die Gesundheit Aller steht an erster Stelle. Eine individuelle Pilzberatung durch die Pilzsachverständigen ist nach telefonischer Voranmeldung möglich.

Zu den Pilzsachverständigen im Landkreis Hildburghausen gehören beispielsweise Peter Hofmann aus Eisfeld, Mario Wolf aus Römhild und Michael Vogel aus der VG Frankenblick. Sie klären seit vielen Jahren ehrenamtlich Pilzsammler und Freizeitmykologen über Schutzbestimmungen, ökologische Zusammenhänge und einzelne Pilzarten auf. Sie beraten ehrenamtlich Pilzfreunde und Kliniken in Fragen der Giftigkeit oder Essbarkeit von Pilzarten, organisieren und leiten Pilzlehrwanderungen und naturkundliche Ausstellungen und unterstützen die Ausbildung zum Pilzsachverständigen. Einen Kreisilzausstellung, wie im Landkreis Sonneberg kürzlich geschehen, hat das Landratsamt Hildburghausen leider immer noch nicht berufen. Man fragt sich, warum?

Die wenigen Pilzsachverständigen der Thüringer Arbeitsgemeinschaft Mykologie e.V. (ThAM) unterstützen Freizeitforscher, Pilzfreunde, Naturschützer und Pilzzüchter. Wird beispielsweise der Pilzsachver-

ständige von einer kommunalen Dienststelle oder einer anderen Organisation mit öffentlicher Pilzberatung beauftragt, sind die Bedingungen wie Umfang der Tätigkeit, Aufwandsentschädigung und Versicherungsschutz vertraglich festzuhalten. Die Pilzsachverständigen haben eine ehrenamtliche, verantwortungsvolle Tätigkeit.

Das „Grüne Abitur“ als Pilzsachverständiger ablegen

Trotzdem stellen sich die Pilzfreunde die Frage, wo kann man zukünftig seine Fachkenntnisse erwerben oder erweitern? Wo und wann auffrischen? Wo findet theoretische Ausbildung statt? Wer zeigt einem in der Praxis was, wann, wo und warum wächst? Wer kann die natürlichen Zusammenhänge erläutern? Wie bestimmt man einen Pilz? Wo und wie kann ich meine Pilzbestimmung überprüfen lassen? Zahlreiche Fragen und doch eine klare Antwort. Der Pilzsachverständige kann helfen. Leider sind im Landkreis Hildburghausen geprüfte und gleichzeitig praktizierende Pilzsachverständige sehr dünn gesät. Gute, erfahrene „Pilzlehrer“ gar kann man bereits an einer Hand abzählen. Anders als heute war das übrigens in der ehemaligen DDR geregelt: hier war man darauf bedacht, möglichst in jedem – auch noch so kleinen Ort – einen Ansprechpartner für Pilze, den geprüften Pilzberater, einen Pilzsachverständigen zu haben.

Die Tätigkeit eines Pilzsachverständigen im Landkreis umfasst die Beratung der Bevölkerung über den Speisewert von Pilzen, über Vergiftungsmöglichkeiten sowie über richtiges und umweltgerechtes Sammeln und Verwerten. Die Beratung von Ärzten und Krankenhäusern beschränkt sich dabei auf die Feststellung der Pilzarten durch vorgelegte Pilzreste.

Der Pilzsachverständige erhält als Nachweis der Zulassung einen Ausweis. Die Thüringer Arbeitsgemeinschaft Mykologie e.V. hat eine Zulassungsordnung für Pilzsachverständige erlassen. Diese Ordnung regelt die Tätigkeit, Zulassung, Prüfung und Weiterbildung von Pilzsachverständigen (Pilzberater) in Thüringen. Durch die Prüfung wird die Eignung eines Pilzkenners und Kandidaten für die Ausbildung als Pilzsachverständiger festgestellt.

Junge Pilzfreunde und Freizeitmykologen gesucht

Gesucht werden Pilzfreunde, die sich intensiver mit dem Thema beschäftigen möchten und im Landkreis als Pilzsachverständiger ehrenamtlich arbeiten möchten. Mit Unterstützung der erfahrenen Pilzsachverständigen, wie Mario Wolf und Peter Hofmann sowie Michael Vogel aus der VG Frankenblick kann sich der Pilzfreund auf die umfangreiche Prüfung vorbereiten. Die Prüfung im „Lernort Natur“ besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Die theoretische Prüfung besteht in der schriftlichen Beantwortung von Fragen. Die Kommission

kann im Anschluss ergänzende Fragen stellen. Im praktischen Teil der Prüfung sind vorgelegte Pilze und auf einer kurzen Exkursion gefundene Pilze zu bewerten sowie eine simulierte Pilzberatung erfolgreich durchzuführen. Folgende Anforderungen werden gestellt: sichere Kenntnis von mindestens 150 Pilzarten, sichere Kenntnis aller wichtigen Giftpilze, sicheres Erkennen der Pilzgattungen, die viele oder gefährliche Giftpilze enthalten, sichere Kenntnis der Unterscheidungsmerkmale häufiger Speisepilze und ähnlicher giftiger oder ungenießbarer Pilze, beispielsweise Perlpilz und Grauer Wulstling mit dem Pantherpilz, essbare Champignons mit Knollenblätterpilzen und Giftchampignons, Speisemorcheln mit der Frühjahrslorchel, Graublättriger Schwefelkopf mit bitteren Schwefelköpfen, Hexenröhrlinge mit dem Satanspilz sowie essbare Röhrlinge mit bitteren Arten wie dem Gallenröhrling.

Die Ausbildung zum Pilzsachverständigen umfasst auch Kenntnisse des Erkennens von Vergiftungssymptomen der einzelnen Giftpilze, Latenzzeiten, Vergiftungen und Gesundheitsschäden durch verdorbene Pilze, Kenntnis der Unverträglichkeit einiger Arten bei manchen Menschen (beispielsweise von Graukappe, Butterpilz), Verhalten bei Pilzvergiftungen, richtiges Sammeln, Lagern und Verarbeiten von Pilzen, Naturschutz, besonders geschützte Arten, Grundlagen über die ökologische Bedeutung von Großpilzen und Arbeiten mit Pilzliteratur. Diese anspruchsvolle Ausbildung gilt als „Grünes Abitur“ im Lernort Natur und setzt eine langjährige praktische Erfahrung voraus. Eine Liste der Pilzsachverständigen der ThAM ist unter www.tham-thueringen.de abrufbar.

Weitere Informationen:

- Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen (GGIZ), 99089 Erfurt, Nordhäuser Str. 74, Tel. 0361/730730, E-Mail: info@ggiz-erfurt.de

- Pilzsachverständiger im Landkreis Hildburghausen Peter Hofmann, Steudacher Weg 41, 98673 Eisfeld, Tel. 03686/618600

- Pilzsachverständiger im Landkreis Hildburghausen Mario Wolf, Dr. Hönn Str. 22, 98630 Römhild, Tel. 036948/21778, Handy: 0170/7140885

- Pilzsachverständiger im Landkreis Sonneberg Michael Vogel, Döhlauf 16, 96528 Frankenblick, Tel. 036766/22999, Handy: 0174/9582530.

Hundebiss

Rappelsdorf (ots). Dienstmittag (28.7.) fuhr eine 61-jährige Frau mit ihrem Fahrrad in der Straße „Kirchberg“ in Rappelsdorf. Plötzlich kam ein unangelegter Hund von hinten und biss die Frau in die Taille. Der Hundehalter rief weder seinen Hund zurück, noch kümmerte er sich um die Frau. Als die Polizei eintraf und die Personalien des Mannes feststellen wollte, weigerte dieser sich, mit den Polizisten zusammenzuarbeiten. Erst eine Durchsuchung führte zum Auffinden eines Ausweises. Doch währenddessen beleidigte der 39-Jährige die Beamten. Er muss sich nun unter anderem wegen fahrlässiger Körperverletzung verantworten.

Radmuttern gelockert

Eisfeld (ots). Unbekannte Täter hatten im Zeitraum vom 26.7., 20 Uhr, bis 27.7., 14.45 Uhr, bei zwei PKW die Radmuttern gelockert. Die beiden Fahrzeuge, ein PKW SEAT und ein PKW Fiat, waren durch ihrer Besitzer im Tatzeitraum in der Marktstraße abgestellt worden. Bei einem Fahrzeug lockerte sich während der Fahrt das Rad soweit, dass es sich während der Fahrt selbstständig machte. Glücklicherweise entstand nur Sachschaden an dem Fahrzeug und die Fahrerin blieb unverletzt. Die Fahrerin des anderen PKW bemerkte ebenfalls Geräusche während der Fahrt und stellte zuhause fest, dass die Radmuttern gelockert wurden.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen, die Angaben zum Sachverhalt oder zu möglichen Tätern machen können. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Hildburghausen unter Tel. 03685/778-0 entgegen.

Kennzeichen entwendet

Hildburghausen (ots). Unbekannte Täter hatten im Zeitraum vom 28.7., 19.30 Uhr, bis 29.7., 14 Uhr, von einem PKW Mazda die beiden amtlichen Kennzeichen entwendet. Die Halterin hatte das Fahrzeug mit dem polnischen Kennzeichen auf einer Parkfläche im Forstweg in Hildburghausen ordnungsgemäß abgestellt.

Die Polizei nahm die Ermittlungen wegen Diebstahls auf und sucht Zeugen, die Angaben zur Tat oder zu möglichen Tätern machen können. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei in Hildburghausen entgegen.

„Grünzeug“ aus aller Welt



sr. Gewächse einmal rund um den Globus findet man in einem liebevoll gestalteten und gepflegten Garten in Streufdorf, genauer in der Roßfelder Straße 16a, in dem dieses Foto entstand. So wachsen und gedeihen dort in völligem Einklang neben der aus Südamerika stammenden Canna/Blumenrohr (vorne im Bild) die aus dem südlichen Nordamerika kommende Durchwachsene Sylphie (links im Bild). Weiter geht es mit dem Japanischen Pfeilbambus (rechts im Bild), der ursprünglich in Japan und Südkorea zu Hause ist. Ein Vertreter aus Nordamerika ist der hinten links im Bild zu sehende Abendländische Lebensbaum und gleich daneben findet man das aus Japan stammende China/Schilfgras. Eine Edelkastanie, eine Fichte und eine Weißbirke (ganz hinten im Bild) als mitteleuropäische, also einheimische Pflanzen, vervollständigen die „internationale Pflanzenwelt“.

Foto: privat

AUSLEGESTATIONEN der Rundschau

Leimrieth

Getränke Nagel

Lengfeld

Frisör Perfekt Style; Zachrich Getränkemarkt

Linden

Frisör Jana Elsner; Freeß Fußbodentech.

Lindenau

Landgasthof;

Masserberg

Koch GmbH; Laden „Dies & Das“

Milz

Milzer Floristik; Bäckerei Kühn

Pfersdorf

Büro Agrar Genossenschaft

Poppenhausen

Reurieth

Fleischer Agrar

Rieth

Gasthaus Beyersdorfer

Römhild

AVIA Tankstelle; Witzmann;

Poststelle Rosel Frank; REWE

Sachsenbrunn

Bäckerei Langguth

Schleusingen

Edeka; REWE; Sagasser; nahkauf;

Fratzschler Fleischer; Bäckerei Scheidig;

Esso Tankstelle Ortseingang;

Bäckerei Salzmann, Drei-Ähren-Bäckerei;

Schell Tankstelle Suhler Str.; teegut

Schnett

Mein Markt

Schönbrunn

tegut; Thüringer Kaufmarkt; Tankstelle;

Post Lotto Reinigung Bestellcenter;

Fleischerei Amm

Seidingstadt

Bushaltestelle

Siegritz

Zur grünen Aue; Fliesen Schmittlutz

Simmershausen

Friedrich Autoservice, Grüner Baum

St. Bernhard

Steinfeld

Spindler Gärtnerei

Stressenhausen

Frisör Hair Style

Streufdorf

Brot-Töpflei; Fleischerei Agrar;

Dorfladen „Markt-Eck“;

Themar

Sagasser; Esso Tankstelle; Apotheke Luft

Fleischerei Schröder; Netto; Norma; tegut

Ummerstadt

Initiative Rodachtal e.V.;

Bäckerei Dinkel

Veilsdorf

Trier Bäckerei; Milchland;

Stüllein Gärtnerei; Sagasser

Waffenrod

Geschenke Braun; Kreußel Fleischerei

Waldau

Tankstelle; Bäckerei Fiedler;

Fleischerei Lobig

Weitersroda

Fleischer Sauerbrey

Westhausen

Schul-Konsum

Alle Ausgaben der
Südthüringer Rundschau
finden Sie auch unter


www.rundschau.info

Der Brunnquell von Reurieth im Wandel der Zeit

Leserbrief. Als gebürtige Einwohnerin von Reurieth ist es für mich und meine Familie selbstverständlich, oft auf dem Weg zum Brunnquell zu wandern, zumal dieser Weg erst in diesem Frühjahr in Stand gesetzt wurde. Nun kann man gefahrlos entlanglaufen.

Diese Strecke ist laut Tagespresse ein Teil des Werra-Burgen-Steiges oder auch Keltenweg genannt, das wusste ich bislang nicht. Es wurde sogar gegenüber vom ehemaligen Wehr eine überdachte Sitzgruppe aufgestellt. Das war eine tolle Idee, denn nun wird man direkt zu einem Verweilen angeregt. Wenn ich auf dieser Bank sitzend die Natur genieße - Wasser plätschert, Vögel zwitschern, ab und zu trifft man einen Angler oder kann mit anderen Wanderern einen Plausch halten - dann führen mich meine Gedanken zurück zu der Zeit, wie ich als Kind unseren Brunnquell gekannt habe. So kennen ihn unsere Kinder kaum noch, aber ich war als Kind dort schon viel unterwegs.

Der Brunnquell, ein Quellschutzgebiet, war ein idyllisch gelegenes Stück Landschaft am linken Werraufer entlang von Reurieth aus kommend in Richtung Troststadt. Ich weiß noch genau, wenn ich bei meiner Anne-Pate war und wir fuhrten mit dem Mistwagen, von der Kuh „Senta“ gezogen, über die schmale Steinbrücke, war mir immer mulmig zumute, ob der Wagen nicht abrutscht. Das ist zum Glück nie passiert. Wir holten Grünfütter für das übrige Vieh im Stall, denn am Brunnquell wuchs saftiges Gras zum Füttern oder Heu machen.

Der Weg schlängelte sich durch die Wiesen zwischen der Werra und dem Felsen mit zahlreich austretenden Quellen. Das Quellwasser wurde zum größten Teil zur Trinkwasserversorgung gefasst. Das übrige Wasser lief am Felsen entlang und mündete etwa auf halber Strecke, zwischen Reurieth und Troststadt, in die Werra. Dort war eine größere Brücke mit Eisengeländer. Um das Trinkwasser in den Reuriether Hochbehälter, am Höhenberg gelegen, zu befördern, war eine Pumpstation notwendig - das sogenannte Pumphäuschen. Von hier aus wurden auch die Gemeinden Beierstadt, St. Bernhard und Wachenbrunn versorgt. Gab es mal kein Wasser in den Ortschaften, musste der „Kellerschmied“ bei Tage, oft aber auch bei Nacht, die Pumpen wieder in Gang bringen. Sie mussten auch so regelmäßig gepflegt und gewartet werden.

Als Schulkind habe ich mit den anderen Schülern aus der Reuriether Schule mit unseren Lehrern Herr Volk und Herr Isensee die Pappeln am Werraufer gepflanzt. Daran können sich bestimmt noch einige erinnern. Im Biologieunterricht konnten wir vor Ort seltene Pflanzen bestaunen, dabei wurde uns der Schutz der Natur ans Herz gelegt. Heute hätte man dieses Stückchen Landschaft als Biotop bezeichnet, doch diesen Ausdruck kannten wir damals noch nicht.

Anfang der 80er Jahre wurde in

Troststadt mit dem Bau der „BIFI“ (Binnenfischerei), der heutigen Forellenzucht, begonnen. Dafür wurde Übergangsweg am Werraufer ein Wall aufgeschüttet, um das Quellwasser anzustauen, damit die Forellen in dieser Zeit dort gehalten werden konnten. Somit verschwanden die Wiesen und die Brücken ebenfalls. Betonplatten wurden zur Zufahrt verlegt und der Brunnquell für die Durchfahrt mit Schranken versperrt. Als die Forellenanlage ihren Betrieb aufnahm, war der Brunnquell wieder begehbar. Allerdings führte der Weg nun über die Betonplatten und den Wall. Der Weg war nach Regenfällen schmierig und glitschig, riesige Pfützen versperrten oft den Weg. Wiesen gab es nicht mehr, meist wucherten mannshohe Brennnesseln.

Unser Trinkwasser bekommen wir nun schon lange Zeit aus der Talsperre Schönbrunn, somit hatte dann auch das Pumphäuschen ausgedient und wurde abgerissen. Man sieht heute nicht mal mehr, an welcher Stelle es gestanden hat.

Vor einigen Jahren wurde das Wehr, von dem einst auch die Mühle in Troststadt angetrieben wurde, abgebaut (die Mühle ist das heutige Hotel „Klostermühle“). Hier entstand eine tolle Anlage, die den Wasserstand durch mehrere Stufen ausgleicht. Das ist schon sehenswert. Gleichzeitig ist die Anlage wohl auch als Fischtrappe gedacht, obwohl durch den Stau bei Grimmelshausen kein Fisch den Weg in den Oberlauf der Werra findet.

Ich weiß nicht, ob ich das richtig einschätzen kann, aber ich meine, dass sich der oberste Steinwall gesenkt hat. Das Wasser in der Werra steht etwa 50cm flacher als vorher. Dadurch, so denke ich, senkt sich auch der Grundwasserspiegel, was eigentlich nicht günstig sein soll, also müsste meiner Meinung nach die erste Stufe höher sein. Die großen schweren Bäume am Ufer, die eh schon altersgeplagt sind, stehen hohl über dem Wasserspiegel und werden laufend unterspült. Es sind schon einige Bäume ins Wasser eingebrochen - an diesen Ärger können sich die Zeitungsläser bestimmt erinnern. Doch es werden noch mehr Bäume ihren Halt verlieren, was schon deutlich sichtbar ist.

Es ist nicht mehr der idyllische Brunnquell, wie ich ihn als Kind kannte. Das macht mich schon traurig. So sitze ich nun auf der Bank und lasse meinen Gedanken freien Lauf.

Sollte ich mit meinen Äußerungen jemanden verärgern, so ist das keinesfalls meine Absicht. Es ist lediglich meine Meinung über meine Eindrücke, meine Erlebnisse und das, was ich sehe.

Veronika Keller
Reurieth

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzudrucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)

VILSA Mineralwasser mit „sehr gut“ ausgezeichnet: Bestnoten für natürliche Reinheit

Aller guten Dinge sind drei: Das renommierte Verbrauchermagazin ÖKO-TEST hat VILSA naturelle im nachhaltigen 0,7l Glas-Mehrweggebinde und VILSA medium in der umweltfreundlichen 1l PET-Mehrwegflasche (Ausgabe 06 und 07/2020) mit der Bestnote ausgezeichnet.

Als weitere Produkte schnitten auch die 1l PET-Mehrwegflasche VILSA medium und die 1l Glas-Mehrwegflasche



VILSA medium bio in der aktuellen Stiftung Warentest (Ausgabe 08/2020) bei allen überprüfbar Laborwerten mit einwandfreien Ergebnissen („sehr gut“ (1,1) und „sehr gut“ (1,0)) ab. Die nach sehr strengen Kriterien durchgeführten mikrobiologischen Untersuchungen beider Testmagazine be-

stätigen damit: VILSA Mineralwasser ist frei von allen kritischen Stoffen und weist keinerlei Verunreinigungen durch Abbauprodukte wie Pestizide und Süßstoffe auf. „Diese klaren Ergebnisse machen uns sehr stolz und bestätigen, dass VILSA strengste Qualitätsstandards erfüllt“, so Henning Rodekohl, Geschäftsführer von VILSA-BRUNNEN.

Natürlich rein: VILSA zeichnet sich durch höchste Produktqualität aus und liefert ein reines, natriumarmes Produkt, das aus der seit Jahrtausenden nachweislich unberührten VILSA Quelle stammt und sogar den streng definierten Anforderungen für die Zubereitung von Säuglingsnahrung gerecht wird.

Weitere Informationen im Internet unter www.vilsa.de

Öffnungszeiten Museum Schloss „Glücksburg“ Römhild

im August 2020

Römhild. Liebe Museumsbesucher, wir freuen uns, dass das Museum auch im August für Besucher zugänglich ist – jedoch weiterhin mit Einschränkungen. Was bedeutet das?

Vorerst öffnet das Museum an allen Sonntagen von 14 bis 17 Uhr.

In der Woche können die Ausstellungen jeweils am Donnerstag und Freitag in der Zeit von 10 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr besichtigt werden.

Zur Sicherheit unserer Mitarbeiter und unserer Gäste ist ein Besuch nur mit Mund-Nase-Bedeckung erlaubt und die Abstandsregeln sind einzuhalten.

Besucher mit Erkältungssymptomen dürfen das Museum nicht betreten.

Führungen für Kleingruppen

können wieder stattfinden. Alle Ausstellungsbereiche sind geöffnet und das Team des Museums Schloss „Glücksburg“ freut sich auf Ihren Besuch!

Für den Ferienmonat August haben wir uns für Sie in unserem Fundus umgeschaut, um die Spielzeugausstellung mit einigen besonderen Objekten zu bereichern. So können kleine und große Besucher ein komplett eingerichtetes Puppenhaus aus dem Jahr 1953 sowie DDR-Spielzeug wie z. Bsp. Sandmann- oder Pittiplatsch-Figuren bestaunen.

Bei Rückfragen oder zur Terminvereinbarung erreichen Sie uns unter Tel. 036948/88140 oder museum@stadt-roemhild.de

Kerstin Schneider
Museumsleiterin



Wohl allen Kleinen und auch Großen sehr gut bekannt - das Sandmännchen - eines der Exponate der Spielzeugausstellung im Museum Schloss „Glücksburg“.

Foto: Museum

Trauriger Anblick...

... aber Hoffnung auf Umgestaltung ist in Sicht



Trauriger Anblick - der derzeitige Zustand des Sportplatzes Themar.

Foto: H.-D. Samel

Leserbrief. Liebe Leser, bei der Sichtung meiner Videoaufnahmen habe ich was Tolles und Interessantes gefunden - Aufnahmen von sportlichen Höhepunkten, wie z. B. dem Sportfest der Kindergärten und Schulen. Da war noch so richtig was los auf dem Themarner Sportplatz. Allerdings ist das nun schon 15 Jahre her - diese Aufnahmen sind also richtige Rückblicke.

Auch Aufnahmen von einer Floßfahrt, dem letzten Tag im Kindergarten, der Zuckertütenübergabe und dem ersten Schultag kamen zu Tage. Wirklich sehenswert!

Mein Weg führte mich kürzlich mal auf den Sportplatz. Meine Enttäuschung über den aktuellen Zustand war groß, denn vor 15 Jahren sah dieser besser aus. Da gab es noch eine Laufbahn und eine Sprunggrube!

Jedoch konnte eine freudige Nachricht meine Enttäuschung etwas mindern, denn ich erfuhr später, dass die Planungen für eine Umgestaltung bereits angelaufen sind. Da wurde schon gemessen und geplant - für die Zukunft.

Natürlich werde ich mir diese Sachen ansehen, unter Einhaltung des Datenschutzes natürlich.

Nach erfolgter Umgestaltung sind dann hoffentlich auch wieder Kinderlachen, Anfeuerungsrufe der Eltern, Omas und Opas zu hören.

Wir freuen uns darauf! Nun in eigener Sache: Sollte jemand Interesse an diesen Aufnahmen haben (Sportfeste 2005/2007 und andere), wäre es uns eine Freude, diese einmal zeigen zu können. In der Touristinformation in Themar ist das möglich.

Eine schöne Woche wünscht euch allen

Euer Hans-Dieter Samel
Themar

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzudrucken und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)

Ihre Bestatterin in Hildburghausen und Umgebung

Ich begleite Sie vom ersten Anruf bis nach der Bestattung und noch wichtiger, ich bin während dieses Weges an Ihrer Seite.

- Zeitgemäße und moderne Bestattungen
- Persönliche Beratung und Bestattungsvorsorge
- Individuelle Trauerfeiern & Beerdigungen

Telefon: 03685 700112
www.knoll-bestattungen.de
Untere Marktstraße 18
Hildburghausen



Wir helfen mit Herz.

Christina Knoll
Bestattungsfachkraft



Soforthilfe für kleine Vereine kann jetzt bei der Ehrenamtsstiftung beantragt werden

Erfurt/Landkreis Hildburghausen. Wir dürfen unsere Ehrenamtlichen im Landkreis Hildburghausen nicht alleine lassen, informiert der örtliche CDU-Landtagsabgeordnete Henry Worm.

„Die Corona-Hilfen für ehrenamtlich geführte Vereine können ab sofort bei der Ehrenamtsstiftung beantragt werden“. Die Gelder seien auf Drängen der Union in das Corona-Hilfspaket der rot-rot-grünen Landesregierung aufgenommen worden. „Obwohl diese Unterstützung bereits Anfang Juni durch den Landtag beschlossen wurde, hat es fast zwei Monate gedauert, bis das zuständige Sozialministerium die Auszahlung organisiert hat“, so Worm.

Die Corona-Pandemie hat den kompletten Alltag verändert und auch das Vereinsleben im Freistaat Thüringen beinahe zum Erliegen gebracht.

„Von dem Soforthilfeprogramm der Landesregierung für Vereine konnten aber gerade die kleinen Vereine ohne wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb nicht profitieren. Ab 3. August können nun endlich auch die kleinen Vereine im Landkreis die dringend benötigten Hilfen beantra-

gen.“ Die Überbrückungs- und Soforthilfen für das Ehrenamt in gemeinnützigen Vereinen, die über die Stiftung ausgezahlt werden, sollen Vereine retten, die aufgrund der Folgen der Corona-Pandemie vor der Zahlungsunfähigkeit stehen. „Viele Vereine haben einerseits laufende Kosten für ihre Geschäftsstelle, andererseits geht die Spendenbereitschaft zurück und lange geplante Veranstaltungen konnten nicht durchgeführt werden. Auch dies reißt Löcher in die Vereinskasse“, sagt Worm.

Antragsberechtigt sind alle rein ehrenamtlichen und gemeinnützigen Vereine Thüringens, ohne genügend Rücklagen, die noch keine weitere Förderung aus anderen Hilfsfonds zur Bewältigung der Corona-Pandemie beantragt oder erhalten haben. Insgesamt 500.000 Euro stünden thüringenweit auf Antrag der CDU-Landtagsfraktion für solche Hilfen bei der Ehrenamtsstiftung bereit. Weitere Informationen zu den Förderkriterien für den nicht rückzahlbaren Zuschuss sowie das Antragsformular finden sich auf der Homepage der Thüringer Ehrenamtsstiftung.

Henry Worm MdL

Aktuelles aus der Regelschule Schönbrunn:

Neue Outdoor Tischtennisplatte ergänzt den Schulhof

Schönbrunn. Nach langem Warten durch die Einschränkungen von Corona war es nun endlich soweit, die neue Outdoor Tischtennisplatte konnte noch vor Ferienbeginn aufgebaut und eingeweiht werden.

Der Förderverein „Oberes Waldgebiet e.V.“ stellte den Antrag an das Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitales.

Die Schulleiterin Cornelia Geisenhainer hatte den Wunsch an den Verein geäußert, noch eine zweite Tischtennisplatte anzuschaffen, in den Pausen wür-

de es immer wieder zu langen Wartezeiten für die begeisterten Spieler kommen, sagte sie. Den Wartezeiten haben wir nun Abhilfe geschaffen, durch den positiven Bescheid aus Erfurt. Vielen Dank an das Ministerium für die Zuwendung von Lottomittel von 2.100 Euro.

Bedanken möchten wir uns auch bei unserem Landtagsabgeordneten Henry Worm (CDU) für die unterstützende Hilfe der Antragsstellung und den Formalitäten.

Vorstand Förderverein „Oberes Waldgebiete.V.“



Auf dem Foto v.l.: Vorsitzende Förderverein Antje Rottmann, Schulleiterin Cornelia Geisenhainer, MdL Henry Worm (CDU), Vorstand Katja Otto-Zitzmann und Yvonne Koch, Schülerin der Regelschule.

Foto: privat

Unabhängig - Meinungsstark
www.rundschau.info

Kleinanzeigen Kleinanzeigen

Sie wollen verkaufen? Wir haben den Käufer!

GEYLING
IMMOBILIEN
Bewertung | Ankauf & Verkauf
Vermarktung

Holger Henn Immobilienfachwirt (IHK)
☎ 0 36 85 / 44 59 19 E-Mail h.henn@immobilien-geyding.de

Verkäufe

Brennholz Buche, Birke, Fichte ofenfertig. Anfahrt mgl. ☎ 0171/ 1542225, Umkr. 40 km. Lohnspaltung mgl. bis 40cm Durchm., verm. Grobholzhacker bis 12cm Durchm.

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung ☎ 03685/40914-0 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

DACH & WAND Bleche by Carl Trapez / Ziegel / Welle / Stehfalz ALUMINIUM & STAHL ab 3,99 € 1. bis 3. Wahl. PRODUKTION auf Maß 1-14 m. Tel. 036875/69050 CARLSTREUFENDORF www.CARL-TRAPEZBLECH.de

LICHTPLATTEN by Carl Profillatten, Stegplatten, Glas günstige Lieferung bundesweit! Tel. 036875/69050* carl-dwt.de

BRIKETTS
liefert
KOHLN GERNERT
☎ 0174 / 60 90 510

Kaufgesuche

Kaufe alte Silberbestecke und alten Christbaumschmuck ☎ 09567/1525.

Deutscher Sammler kauft: Münzen, Spielzeug, Ringe, Porzellan, Anstecker, Bilder, Auszeichnungen, Jacken/Mäntel, alles vom 1. und 2. Weltkrieg. Za hle bis 5000 € - bare und faire Abwicklung. ☎ 0157/30636853

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Südthüringer Rundschau
Impressum:
Kurier-Verlag GmbH
98646 Hildburghausen
Bachplatz 1
Inhaber der Kurier-Verlag GmbH:
• Alfred Emmert
• Mediengruppe Oberfranken -
Zeitungsverlage GmbH & Co. KG
Geschäftsführer: Alfred Emmert
Telefon: 0 36 85 / 79 36-0
Fax: 0 36 85 / 79 36-20
E-mail: info@suedthueringer-rundschau.de
Redaktion: Alfred Emmert
Anzeigen: Alfred Emmert
Verteilte Auflage: 13.000
Erscheinungsweise: wöchentlich samstags an alle erreichbaren Haushalte im Landkreis Hildburghausen. Bei Lieferung im Postabonnement beträgt der jährl. Bezugspreis 90,- € (inklusive MwSt.).
Derzeit gültig die Anzeigenpreisliste Nr. 11 vom Juli 2020.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Artikel, die den Namen des Verfassers tragen, stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.
Anzeigen- und Redaktionsschluß: jeweils Montag 12.00 Uhr
Technische Herstellung: Kurier-Verlag GmbH, 98646 Hildburghausen, Johann-Sebastian-Bach-Platz 1.
Druck: DZO Druckzentrum Oberfranken GmbH & Co. KG Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg.
Reklamationen: Nur innerhalb 7 Tagen nach Erscheinungsdatum. Später eingehende Reklamationen können nicht berücksichtigt werden. Für Hörfehler bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen und Korrekturen übernehmen wir keine Haftung, denn trotz größter Aufmerksamkeit kann es immer wieder zu Hör- und Übertragungsfehlern kommen. Bitte geben Sie uns deshalb Ihren Auftrag schriftlich oder lassen Sie sich bei uns beraten.

Immobilien

SUCHE: Aussiedlerhof, Bauernhof, Forsthaus oder Ähnliches in ruhiger Alleinlage. Falk Pössnecker, Tel.: **0173 970 11 52**, info@poessnecker-partner.de

Unterricht + Fortbildung

Prof. Git.-& Bassunterricht. zu Hause ☎ 036841/53219 + 0 1 7 2 / 6 0 2 6 6 5 9 uli@uli-hess.de

Tiermarkt

Süße Jungkatzen (11 Wo. alt) Einkreuz. Norw. Ka (an Ka-Lieb.) abzugeben. ☎ 036875/61408.

Bekanntschäften

Bildhübsche Jennifer, 38 mit schlanker Figur, liebevollem Lächeln, mit langem Haar, blond gelockt. Suche nach dem Mann, den ich verwöhnen kann. Ich bin zärtlich, liebevoll und auch eine gute Hausfee. Ich arbeite im Gesundheitswesen ohne Schichten. Freue mich auf dich. Bitte melde dich gleich ü. Ag. VMA ☎ /sms 015127186363.

Olivia 47, mit normaler Figur, liebevollem Lächeln. Arbeite als Berufsschullehrerin, bin seit 5 Jahren geschieden und wünsche mir einen liebevollen Partner, den ich verwöhnen kann. Freue mich schon sehr, dich kennen zu lernen. Bitte melde dich gleich ü. Pv ☎ /01608544377 gerne sms.

Uschi, 58 J., seit 3 Jahren Witwe, mit vollbusiger Figur, habe Herz und Humor, möchte mit dir Hand in Hand durchs Leben gehen. Für ein Treffen melde dich bitte ü. Pv ☎ /sms 01607998576.

Hübsche Witwe Hannelore 67, ohne Anhang, halte das Alleinsein fast nicht mehr aus, sehne mich nach einem treuen ehrl. Partner an meiner Seite, mit dem ich gemeinsam am Sonntag Klos essen kann usw. ü. Ag. VMA Anruf: 015776827776.

Liebvoller Witwer Heinz 70, ehemaliger Handwerksmeister. Bin sehr großzügig, tolerant und zuverlässig. Ich sehne mich nach einer liebenswerten Frau mit Herz. Freue mich sehr darauf, Sie bei einer Tasse Kaffee und Kuchen näher kennen zu lernen. ü. Pv Anruf: 01607998576.

Erotik

Lisa (32) aus Hildburghausen 01525 - 517 51 59

PKW Ankauf/Export
Tel.: 0160 / 94 16 68 97
u. 0 36 86 / 61 61 56
BEEZis KFZ-Handel
SOFORT-BARGELD
Auch Unfall- & Motorschaden

Dachrinne beschädigt

Ehrenberg (ots). Ein bislang unbekannter Fahrzeugführer stieß am Dienstag (28.7.) in der Zeit von 9 bis 9.15 Uhr gegen die Dachrinne eines Hauses in der Hauptstraße in Ehrenberg bei Schleusingen. Ein Schaden von ca. 250 Euro entstand, aber der Verursacher entfernte sich unerlaubt vom Unfallort. Zeugen, die Hinweise geben können, werden gebeten, sich unter Tel. 03685/778-0 bei der PI Hildburghausen zu melden.

Stellenangebote

Stellengesuche

Stellenangebote

Stellengesuche

Ihre **Zukunft** bei **Mega Möbel** in Schleusingen

Wir sind ein erfolgreiches und zukunftsorientiertes Mittelstandsunternehmen aus Schleusingen, welches über eine langjährige Erfahrung in der Möbelbranche verfügt. Hier werden mit viel Liebe zum Detail Einrichtungsideen zum Leben erweckt. Wir suchen Mitarbeiter, die diese Ideen mit dem Kunden von der Planung, über den Verkauf bis zur Lieferung und Montage umsetzen.

MÖBEL- UND KÜCHENMONTEUR M/W/D

Was Sie mitbringen sollten?

- offene und kontaktfreudige Persönlichkeit
- handwerkliches Geschick
- souveränes und angenehmes Auftreten
- Spaß an der Arbeit mit dem Kunden

Was bieten wir?

- einen sicheren und interessanten Arbeitsplatz mit Möglichkeit zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung
- verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben in einem erfahrenen und kreativen Team
- neben einer individuellen Einarbeitung mit Schulung im Bereich Warenkunde und unserem Küchenplanungstool, regelmäßige Weiterbildungen und eine leistungsgerechte Bezahlung

Welche Aufgaben erwarten Sie?

- Sie beladen Ihren LKW mit Möbel und Küchen der Kundenaufträge
- Sie liefern mit Ihren Teamkollegen Möbel und Küchen an unsere Kunden und montieren diese fachgerecht
- Sie begeistern unsere Endkunden durch Ihre persönliche Kompetenz und Ihr Servicedenken

WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS!

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung per Post oder Mail an:

Mega Möbel
Handelsgesellschaft mbH
Herr Falk Scheibner
Suhler Straße 32 – 40
98553 Schleusingen
info@megamoebel.eu

FINSTRAL Fenster Haustüren Wintergärten

Wir bei Finstral bieten immer alles aus einer Hand. Unsere Produkte sind das perfekte Zusammenspiel von Funktion und Design. Und unsere Leistungen stets professionell und pünktlich. Nur so können wir unseren Kunden immer positive Erlebnisse bieten. Wollen auch Sie dazu beitragen?

Zum Ausbau unserer Produktion suchen wir:

Produktionsmitarbeiter (w/m/x)

Ihre Ausbildung:
Sie sind handwerklich geschickt und arbeiten gern mit Bauprodukten. Eine technische Ausbildung ist von Vorteil, aber nicht Voraussetzung.

Wir bieten Ihnen:

- ein familienfreundliches Arbeitsumfeld mit eigenem Betriebskindergarten für unsere Firmenangehörigen
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- leistungsgerechte Bezahlung
- eine herausforderndes Arbeitsumfeld in einem motivierten Team

Sie sind:
Einsatzwillig, leistungsstark, flexibel und zuverlässig?

Richten Sie Ihre Bewerbung bitte an:

Finstral GmbH, z. Hd. Herrn André Mehlhorn
Jakob-Panzer-Straße 6, 97469 Gochsheim
finstral@finstral.com, finstral.com/jobs

Noch viel mehr Stellenangebote:

www.rundschau.info

Ihre private Kleinanzeige - ab 4,50 € sind Sie dabei!

Eine Anzeige in der „Südthüringer Rundschau“ (verteilte Auflage 12.000) kostet Sie für die ersten 3 Zeilen nur 4,50 €, jede weitere Zeile 1,50 €.
(Immobilienanzeigen, Vermietung und Verpachtungen werden als geschäftliche Anzeigen berechnet)

privat inkl. MwSt.	geschäftl. zzgl. MwSt.	Name, Vorname: _____
4,50 €	6,00 €	_____
6,00 €	8,00 €	Anschrift: _____
7,50 €	10,00 €	_____
9,00 €	12,00 €	Buchen Sie den Rechnungsbetrag bitte ab:
10,50 €	14,00 €	Bank: _____
		BLZ: _____
		Kto.-Nr.: _____
		Erscheinungstag: _____ <input type="checkbox"/> Bar bezahlt
		Bitte veröffentlichen Sie meine Kleinanzeige in der Rubrik: _____
		<input type="checkbox"/> Internet (www.suedthueringer-rundschau.de)

PRO BUCHSTABE, WORTZWISCHENRAUM UND SATZZEICHEN EIN FELD BENUTZEN!
Bei Anzeigen unter Chiffre kommen zum Anzeigenpreis 2,50 € bei Abholung 5,- € bei Zusendung hinzu.
(Preise für Veröffentlichung in überregionalen Zeitungen auf Anfrage)

Den Coupon ausfüllen (mit Angabe der BLZ und Kontonummer) und per Fax oder per Post schicken an: **Südthüringer Rundschau, Bachplatz 1, 98646 Hildburghausen, Fax: (03685) 7936-20, E-Mail: buero@suedthueringer-rundschau.de, Tel.: (03685) 7936-0** oder geben Sie ihn im Büro der Südthüringer Rundschau ab und bezahlen **BAR von Mo., Mi.: 8 - 12 Uhr, Di., Do.: 8 - 17 Uhr; Fr.: 10 - 12 Uhr** **Anzeigenschluß: Montag, 12 Uhr**

Reich Bestattungen & Trauerhilfe

TAG und NACHT, auch an Sonn- und Feiertagen.

Hildburghausen, Schlossberg 1 Eisfeld, Oberend 9

Tel.: 0 36 85 / 70 78 78 Tel.: 0 36 86 / 32 23 20

„Der letzte Weg sollte so individuell wie das Leben sein!“



ZEHNER GMBH BESTATTUNGEN

Wir sind jederzeit für Sie da. Tag und Nacht, an Sonn- und Feiertagen.

Eisfeld | Telefon 03686 30 07 68 Schleusingen | Telefon 036841 4 13 49

W. ZEHNER BESTATTUNGEN

Hildburghausen Schleusinger Straße 20 Herr Welke

jederzeit für Sie erreichbar: Telefon 03685 70 98 98



Eine Rechnung die immer aufgeht.

Für Sie.

Für Ihre Hinterbliebenen.

Bestattungsvorsorge.



Wir sind Tag und Nacht für Sie da. Untere Marktstraße 18 - 98646 Hildburghausen

Telefon: 0 36 85 / 700 112 | Internet: www.knoll-bestattungen.de

Dich gekannt zu haben ist ein Geschenk.

Dich loszulassen, fällt so schwer.

Karola Zeitz geb. Linczak

* 02.08.1955 † 28.07.2020

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied:

dein Helmut
deine Tochter Nicole mit Christian
deine Tochter Sabine mit Denis
deine Enkel Timo, Fabienne, Emily, Finn und Melina
dein Bruder Günter mit Familie
deine Schwester Ilona mit Familie
deine Schwägerinnen Anita, Veronika und Anneliese mit Familien
dein Schwager Herrmann mit Familie
deine Patenkinder Mandy und Anne mit Familie
sowie alle Verwandten und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 7. August 2020, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Stressenhausen statt.

Stressenhausen, Schweinfurt, Pöwessin, Streufdorf, Ronneberg, Hannover und Großbeßstadt, im Juli 2020

In stillem



Gedenken

ES GESCHEHEN DINGE,
DIE WIR NICHT VERSTEHEN.

HERZLICHEN DANK

ALLEN VERWANDTEN, NACHBARN UND BEKANNTEN,
DIE SICH IN TRAUER UM UNSEREN LIEBEN

HEINO ECKOLD

MIT UNS VERBUNDEN FÜHLTEN UND IHRE ANTEILNAHME
AUF SO VIELFÄLTIGE WEISE ZUM AUSDRUCK BRACHTEN.

EIN BESONDERER DANK GILT
DER TRAUERREDNERIN FRAU GRUSDAT,
DEM BESTATTUNGSINSTITUT ZEHNER,
DER GÄRTNEREI MÜLLER SOWIE DER
GASTSTÄTTE „ZUR SCHWARZEN ROSE“.

FÜR IMMER IN UNSEREN HERZEN
DEINE EHEFRAU CHRISTINE
DEINE TOCHTER JULIA UND AHENDA
DEINE ELTERN ELKE UND JOCHEN
DEINE OMA META

WESTHAUSEN, IM JULI 2020



THOMAS SCHMIDT

* 19.08.1954 † 29.07.2020

GleichAMBERG, im Juli 2020

NIE MEHR, SIND ZWEI
SO ENDGÜLTIGE WORTE!
NIE MEHR MITEINANDER
LACHEN ODER WEINEN,
NIE MEHR EINANDER BERÜHREN,
NIE MEHR MITEINANDER SPAZIEREN,
NIE MEHR.

WIR VERMISSEN DICH:

deine Geli
deine TOCHTER DANIELA mit TIMO
deine TOCHTER SUSAN mit THOMAS
deine ENKEL EDWIN, LOUIS UND LEO
dein BRUDER HARRY mit ROSEMARIE
deine SCHWÄGERIN PETRA mit FAMILIE
deine SCHWÄGER MAIK und GERD mit FAMILIEN
deine PATENKINDER MONIKA, MANUELA und SANDRO
deine PATENTANTE ANITTA
deine TANTE ROSALINDE mit WERNER
sowie ALLE ANGEHÖRIGEN und FREUNDE

DER TRAUERGOTTESDIENST FINDET AM FREITAG,
DEM 7. AUGUST 2020, 14.00 UHR IN
DER KIRCHE ZU GLEICHAMBERG MIT
ANSCHLIEßENDER URNENBEISETZUNG STATT.

Totentafel

Franz Schleußinger,
Hildburghausen

*22.12.1938 † 23.07.2020

Werner Weißleder,
Bockstadt

*02.11.1933 † 06.07.2020

Siegbert Leuthäuser,
Schlechtsart

*03.04.1960 † 24.07.2020

Peter Reiner Schmidt,
Suhl

*21.03.1961 † 15.07.2020

Karin Elsner,
Hildburghausen

*24.07.1954 † 23.07.2020

Heino Eckold,
Westhausen

*23.04.1974 † 06.07.2020

Anita Witter,
Gießbübel

*28.06.1943 † 26.07.2020

Axel Deschner, Brunn

*01.12.1956 † 27.07.2020

Karola Zeitz,
Stressenhausen

*02.08.1955 † 28.07.2020

Thomas Schmidt,
Henfstädt

*16.06.1963 † 25.07.2020

Thomas Schmidt,
Gleichamberg

*19.08.1954 † 29.07.2020

Karl Heinz Schmidt,
Grub

*19.08.1954 † 29.07.2020

Matthias Zapf,
Gleicherwiesen

*03.01.1967 † 26.07.2020

Bernd Kettner,
Wallrabs

*15.03.1963 † 03.08.2020

Kirchennachrichten - Landkreis

Kirchspiel Hellingen & Heldburg-Ummerstadt

- Sonntag, 9. August 2020, 9 Uhr: Gottesdienst in Bad Colberg; 10 Uhr: Gottesdienst in Heldburg.

Evang. Kirche Gerhardtsgereth

- Sonntag, 9. August 2020, 10.30 Uhr: Regionaler Sommergottesdienst für die Kirchgemeinden der Südregion.

Kirche St. Wigbert Häselrieth

- Sonntag, 9. August 2020, 9.30 Uhr: Gottesdienst der Kirche,
- Mittwoch, 12. August 2020, 20 Uhr: Musikalische Abendandacht in der Kirche.

Kirchgemeinde Harras

- Sonntag, 9. August 2020, 14 Uhr: Gottesdienst mit Taufe in der St. Jakobus-Kirche.

Kirchgemeinde St. Kilian

- Sonntag, 9. August 2020, 10.30 Uhr: Gottesdienst in der Kirche Gerhardtsgereth.

Kirchspiel Brünn/Brattendorf/Schwarzbach

- Sonntag, 9. August 2020, 9 Uhr: Gottesdienst in Brattendorf.

Ev.-Luth. Kirchspiel Sachsenbrunn/Stelzen

- Sonntag, 9. August 2020, 10 Uhr: Gottesdienst in Sachsenbrunn.

Kirchspiel Westhausen

- Sonntag, 9. August 2020, 9 Uhr: Gottesdienst in Gellershausen; 10.30 Uhr: Gottesdienst in Rieth.

Kirchgemeindenverband Streufdorf-Eishausen

- Sonntag, 9. August 2020, 9.30 Uhr: Gottesdienst in Eishausen; 10.30 Uhr: Gottesdienst in Adelhausen.

Kirchgemeinde Themar

- Sonntag, 9. August 2020, 14 Uhr: Gottesdienst in der Stadtkirche Themar.
Hinweis: Pastorin Polster hat von 24. bis 16. August Urlaub. Vertretung im Trauerfall ist Pfarrer Lösch.

Kirchgemeindevorband Marisfeld

- Sonntag, 9. August 2020, 18 Uhr: Andacht in der Kirche Marisfeld für alle Gemeinden.
Allgemeine Hinweise:
- jeden Dienstag, 14 bis 18 Uhr: offenes Pfarrhaus in Marisfeld.

Ev.-Luth. Kirche Eisfeld

- Sonntag, 9. August 2020, 9.30 Uhr: Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche Eisfeld.
Wiederkehrende Termine:
- ab Dienstag, 11. August 2020 wieder wöchentlich ab 19.30 Uhr Kirchenchorprobe,
- ab Donnerstag, 13. August 2020 wieder wöchentlich ab 19.30 Uhr: Posaunenchorprobe.

Evang.-Freik. Gemeinde

- Sonntag, 9. August 2020, 10 Uhr: Gottesdienst.

Hypnose-Hildburghausen.de

Selbstheilungskräfte aktivieren, Immunsystem stärken!



Corona-Testpflicht für Reise-Rückkehrer aus Risikogebieten ab August

Berlin (28. Juli 2020). Reise-rückkehrer aus Risikogebieten müssen sich künftig auf das Coronavirus testen lassen. Dies hat Bundesgesundheitsminister Jens Spahn am Montag in einer Schaltkonferenz den Gesundheitsministerinnen und Gesundheitsministern der Bundesländer mitgeteilt. „Wir müssen verhindern, dass Reiserückkehrer unbemerkt andere anstecken und so neue Infektionsketten auslösen. Deswegen werde ich eine Testpflicht für

Einreisende aus Risikogebieten anordnen. Das dient dem Schutz aller Bürgerinnen und Bürger“, sagte Bundesgesundheitsminister Jens Spahn. Grundlage der Regelung ist § 5 Abs. 2 Nr. 1 e des Infektionsschutzgesetzes. Die Verordnung zur Anpassung der Nationalen Teststrategie wird voraussichtlich in der nächsten Woche in Kraft treten. Die Tests sollen für die Reisenden kostenfrei sein.

(Quelle: Bundesministerium für Gesundheit)

„Erste Hilfe-Kurs“ bei den Maltesern

Hildburghausen. Der nächste Grundkurs „Erste Hilfe“ für Führerscheinwerber findet in den Ferien am Samstag, dem 15. August 2020, um 9 Uhr in der Malteser Dienststelle Hildburghausen, Thomas-Müntzer-Str.13 statt.

Anmeldungen bitte über www.malteser-kurse.de oder unter Tel.03685/79400.

Beim Vorbeifahren Unfall verursacht

Hildburghausen (ots). Der Fahrer eines PKW Volvo befuhr am 30.7. die Friedrich-Rückert-Straße in Hildburghausen und wollte an der Kreuzung links abbiegen. Dabei beschädigte der Fahrer des Volvo mit seinem Fahrzeug beim Einordnen nach links den rechts neben ihm befindlichen PKW Seat seitlich. Personen wurden nicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand unfallbedingter Sachschaden.

Sanierung von Borkenkäferschäden zwingt zu Umleitungen im Wald

Waldpflegemaßnahmen zwischen Schmiedefeld und Schleusingen

Schleusingen (soeb). Am Mittwoch, dem 29. Juli 2020 begann im Waldbereich an der I-Linie eine weitere Runde zur Sanierung von Borkenkäferschäden. Zwischen der Hengstwiese nahe Schmiedefeld und der Wegespinne oberhalb Breitenbach sind in den kommenden 3-4 Wochen Waldarbeiter und Forstmaschinen im Einsatz, um vom Borkenkäfer befallene Fichten zu fällen. Die Stämme werden anschließend auf der I-Linie gerückt und beidseits auf Polter gelegt, das heißt gestapelt. Aus Sicherheitsgründen muss daher die I-Linie im genannten Bereich für Erholungssuchende voll gesperrt werden.

„Auch der Waldbereich selbst, in dem die Arbeiten stattfinden, ist in dieser Zeit für Beeren- und Pilz-

sucher absolute Tabuzone“, sagt Forstamtsleiter Hubertus Schroeter und erklärt, dass sich bei Fällarbeiten keine Personen innerhalb der doppelten Baumlänge aufhalten dürfen. Auch die Holzrückung auf dem Weg ist für Passanten nicht ungefährlich. Immer wieder würden Wanderer und Radfahrer versuchen, sich neben den Maschinen und sogar beim Beladen unter dem Ladekran hindurch zu mogeln, um Umwege zu vermeiden. Daher wird der Weg an beiden Kreuzungen mit Markierband und Schildern abgesperrt.

Eine Umleitung ist möglich über den Wagenbergsweg oder direkt vom Sportplatz Schmiedefeld auf dem Urwaldpfad/Vessertal-Rundwanderweg nach Breitenbach.

Ausfällig geworden und um sich geschlagen

Ratscher (ots). Freitagabend (24.7.) benahm sich ein Besucher des Campingplatzes am Stausee Ratscher derart ausfällig, dass Sicherheitsleute zum Einsatz kamen.

Einer begleitete den 31-jährigen in Richtung seines Zeltes und als er ihn losließ, holte dieser zum Schlag aus. Der Securitymitarbeiter konnte ausweichen und erhielt sogleich Unterstützung von seinen Kollegen. Einer von ihnen erhielt einen Schlag an die Schläfe, der Zweite konnte ausweichen, stürzte aber mit dem 31-jährigen zu Boden und verletzte sich am Ellenbogen.

Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,2 Promille. Zur Unterbindung weiterer Straftaten kam der 31-Jährige in Gewahrsam.

Die Beamten der Polizeiinspektion Hildburghausen ermitteln wegen Körperverletzung.



Jahre im Dienst für die Kunden

Bereits ab dem 1. Juli 1990 war Wolfgang Rößler als Nebenberufsvertreter für die Württembergische tätig, ehe er ab 1.12.1990 hauptberuflich und in Festanstellung für das Versicherungsunternehmen tätig wurde.

In der Zeit von Mitte 1991 bis Mitte 1993 nahm Wolfgang Rößler an der Ausbildung zum Versicherungsfachmann Spezialisierungsrichtung Gewerbliche Versicherung teil.

Im Jahr 2001 ging er den Weg in die Selbstständigkeit und wurde Hauptberufsvertreter.

Von der Württembergischen Versicherung wurde er auf Grund der stetig wachsenden Bestandsgröße zur Generalagentur ernannt.

Mit dem zertifizierten IHK-Abschluss als geprüfter Fachexperte für Firmen- und Risikoversorge im Jahr 2013 legte Wolfgang Rößler eine weitere Qualifizierung als Versicherungsfachmann ab.

Neben seiner Generalagentur in der Unteren Marktstraße in Hildburghausen betreut und berät er seit 2014 Versicherungsnehmer auf diesem Gebiet vom Raum Sonneberg bis nach Eisenach.

Auf Grund der jahrelangen Erfahrung und der zahlreichen Qualifikationen versichert Wolfgang Rößler nahezu alle Bereiche, wie:

- Kfz (Pkw, Moped, Motorräder, Oldtimer...),
- Haftpflicht (Privat, Tierhalter, Haus + Grundbesitzer),
- Hausrat,
- Wohngebäude,
- Unfall (Einzel, Kinder, Gruppen...),
- Rechtsschutz (alle Arten),
- Kranken (Zahn, Brille, Tagesgeld, Pflege, Voll...),
- Berufsunfähigkeit, Risiko-Lebensversicherung,



- Altersvorsorge,
- Firmen/Gewerbetreibende
- Tiere (Leben, Kranken),
- Bausparen/Finanzierung
- Investment.

Ab 1. Januar 2021 finden Sie meine Generalagentur in der Thomas-Müntzer-Straße 13 in Hildburghausen.

W&W

württembergische

Ihr Fels in der Brandung.

Wolfgang Rößler Versicherungsfachmann (BWW)

Generalagentur Wolfgang Rößler, Untere Marktstraße 2, 98646 Hildburghausen, Tel.: 0 36 85 / 40 69 13, Fax: 07 11 / 6 62 80 54 65, Mobil: 01 75 / 1 65 17 76 wolfgang.roessler@wuerttembergische.de

Brunnenhaus auf Schloss Bertholdsburg wird saniert



Brunnenhaus von Schloss Bertholdsburg mit verhülltem Gerüst. Foto: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, Carola Niklas

Schleusingen. Im Garten von Schloss Bertholdsburg in Schleusingen hat die Sanierung des Brunnenhauses begonnen, ermöglicht mit privaten Spendenmitteln durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz. Im Oktober sollen die Hüllen fallen.

An dem besonderen Gebäude westlich unterhalb des Schlosses sind unter den Gerüstplanen statische und restauratorische Probleme zu bewältigen. Das Bauwerk steht auf sechs runden Sandsteinpfeilern. Das marode Fundament eines dieser Pfeiler hat im Lauf der Zeit zu einem Schiefstand des Bauwerks geführt. Das Fundament ist inzwischen durch eine Stützkonstruktion stabilisiert. Gesichert werden muss aber auch das von den Pfeilern getragene Kreuzrippengewölbe über dem Brunnenbecken. Dazu wurden von oben Stahlstifte eingesetzt, mit einem Edelstahlgit-

ter verspannt und mit einer Mörtelschicht bedeckt.

Auch die über dem Gewölbe stehende kleine Turmstube hat Sanierungsbedarf. Der hölzerne Bodenaufbau war marode und wird vollständig ersetzt, dann werden die Dielen aus der Mitte des 18. Jahrhunderts wieder eingebaut. Auch die Deckenbalken mussten erneuert und der Dachstuhl aus dem Jahr 1620 repariert werden. Bearbeitet werden darüber hinaus die Außenfassaden und Fenster.

Für die Dachdeckung nach historischem Vorbild waren einige Recherchen notwendig, bis die auf älteren Fotografien noch nachweisbaren Ziegel gefunden waren. Es handelt sich um besonders geformte Turmziegel, die in der Zeit um 1900 noch serienmäßig hergestellt wurden. Sie wurden in den vergangenen Wochen für das Brunnenhaus von einer auf historische Ziegelformen spezialisierten Manufaktur nachgefertigt. Das Dach wird mit der Neueindeckung wieder die überlieferte feingliedrige Struktur haben.

Die Maßnahmen werden von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz mit großzügig bemessenen Spendenmitteln in Höhe von 250.000 Euro gefördert. Weitere 50.000 Euro setzt die Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten aus ihrem eigenen Haushalt ein. Der Abschluss der Arbeiten ist für Oktober 2020 vorgesehen.

Das Brunnenhaus von Schloss Bertholdsburg ist eine Rarität in zweifacher Hinsicht. Zum einen gibt es nicht mehr viele erhaltene Beispiele für kleine Gartengebäude des 16. Jahrhunderts, die wichtige Elemente der Renaissance-Gartenkunst waren. Zum anderen sind frei stehende Brunnenhäuser nur selten überliefert. In Schleusingen markiert es den Zusammenfluss dreier Quellen in einem Brunnen, die zudem noch mit der Gründungssage von Burg und Stadt verbunden sind.



Herzlich Willkommen kleine Erdenbürger



sr. Arne kam am 3. Juni 2020, um 6.08 Uhr auf die Welt und macht Lisa Schelhorn und Andreas Siebensohn zu stolzen Eltern. Der kleine Wonneproppen wog bei seiner Geburt stolze 4335 g und war 56 cm groß. Zu Hause in Heldburg freut sich auch Schwester Hannah (3 Jahre alt) über ihr kleines Brüderchen. Foto: privat



sr. Die kleine Emma erblickte am 10. Juli 2020, um 0.56 Uhr das Licht der Welt. Bei ihrer Geburt wog sie 3120 g und war 50 cm groß. Über ihr süßes Töchterchen freuen sich Lisann Weigelt und Michael Hill. Die kleine Familie ist in Ehrenberg zu Hause. Foto: Foto Meffert



sr. Tabea wurde am 27. Juli 2020, um 19.17 Uhr im Zentralklinikum Suhl geboren. Die Waage blieb bei ihrer Geburt bei 2960 g stehen und das Bandmaß zeigte 49 cm an. Frisch gebackene Eltern sind Kornelia Lindenlaub und Markus Müller aus Viernau. Foto: Baby Smile Fotografie

Ab sofort
Räumungsverkauf
wegen Geschäftsaufgabe.
50% bis 70% Rabatt auf Alles!!!



Da passt alles!

Markt 15 • 98646 Hildburghausen

QUICK SCHUH